

Europäisches
Jugendchor
Festival

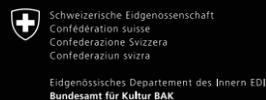
THE COLOURS OF CULTURES

EUROPEAN YOUTH CHOIR FESTIVAL
EUROPÄISCHES JUGENDCHOR FESTIVAL
WWW.EJCF.CH

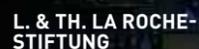
BASEL SWITZERLAND
28 05 — 01 06 2025

Herzlichen Dank unseren Unterstützer:innen und Partner:innen.
Ohne sie wäre das Europäische Jugendchor Festival Basel nicht, was es ist!

HAUPTPARTNER:INNEN



GÖNNER:INNEN



PARTNER:INNEN



MEDIENPARTNER:INNEN



GRUSSWORTE

Elisabeth Baume-Schneider, Bundesrätin	3
Maya Graf, Ständerätin des Kantons Basel-Landschaft, Präsidentin Verein EJCF	3
Monica Gschwind, Regierungsrätin des Kantons Basel-Landschaft	5
Dr. Conradin Cramer, Regierungspräsident des Kantons Basel-Stadt	5
Kathrin Renggli, Festivalleiterin EJCF	7

EINSTIMMUNG

«Bringt uns Musik dem Frieden näher?» – Gedanken von Laurent Goetschel	8
--	---

SPECIALS

Fulminantes Chorspektakel	11
Sing Garden	13
Sing mit!	14
Chorschiff	17
Länderfokus	18
Contemporary Concert Design	19
Atelierkonzerte	20
14. Schweizerisches Chorleitungstreffen	23
Singe uf dr Strooss	24
Uf em Münsterplatz	27

PROGRAMM

Veranstaltungen	28
Festivalsong	41
Moderation	43

CHÖRE

Frankreich/Lyon: Kinderchor «La Cigale De Lyon»	47
Island/Reykjavik: Kammerchor «Huldur»	48
Kamerun/Yaounde: Nationaler Jugendchor «Mboa»	49
Lettland/Riga: Mädchenchor «Tiara» an der Kathedrale Riga	51
Litauen/Vilnius: Jugendchor «Jazz Island»	53
Niederlande/Amsterdam: New Amsterdams Youth Choir	55
Norwegen/Oslo: Norwegian Girls Choir	56
Rumänien/Bukarest: Romanian Radio Children's Choir	57
Spanien-Andalusien/Granada: Jugendchor «Nubah»	58
Spanien-Baskenland/Leioa: Kinderchor «Leioa Kantika Korala»	59
Tschechische Republik/Liberec: Kinderchor «Severaček»	60
Türkei/Istanbul: Boğaziçi Youth Choir	61
Ungarn/Debrecen: Jugendchor «Lautitia»	63
Schweiz/Appenzell: Appenzeller Jugendchor	64
Schweiz/Fribourg: Jugendchor «Chœur Saint-Michel»	65
Schweiz: Jugendchor «jutz.ch»	66
Schweiz/Basel: Jugendchöre «Atempo!» & «Vivace»	67
Schweiz/Region Basel: Knabenkantorei Basel	68
Schweiz/Region Basel: Mädchenkantorei Basel	69

WEITERES

Veranstaltungen auf einen Blick	72
Gönner:innenkreis	77
Dank	78
Festivalorganisation	80
Rund ums Festival	81
Hotels	82





Singen im Chor heisst: Die Stimmen vereinen, Momente der Harmonie, der Spannung, der Auflösung und Stille stiften, Botschaften überbringen, gehört werden. Diese Art von kreativem Schaffen ist ein doppeltes Geschenk: Ein Geschenk der jungen Chormitglieder an uns, das Publikum, weil wir auf eine musikalische Reise eingeladen werden, die noch lange nachklingen wird. Aber auch ein Geschenk der Sängerinnen und Sänger an sich selbst: Singen im Chor vermittelt Gemeinschaftsgefühl, Zugehörigkeit und Selbstwirksamkeit und schafft so einen Erfahrungsschatz, von dem die Singenden fraglos noch als Erwachsene zehren werden. In diesem Sinne: Es ist eine grosse Freude und ein unschätzbare Verdienst, dass uns das Europäische Jugendchor Festival Basel alle zwei Jahre die Vorzüge der Chorkunst näherbringt. Da Capo!

Singing in a choir means joining voices, creating moments of harmony, tension, relaxation and silence, conveying messages and being heard. This kind of creativity is a twofold gift: a gift from the young choir members to us, the audience, because we are invited on a musical journey that will resonate for a long time. And it is a gift from the singers to themselves: singing in a choir gives one a sense of community, belonging and personal achievement. It also provides a wealth of experience, which the singers will undoubtedly draw on as adults. It is therefore a great pleasure and an immense privilege that we are able to enjoy such delightful singing at the European Youth Choir Festival Basel every two years. Da Capo!

Elisabeth Baume-Schneider

Elisabeth Baume-Schneider, Bundesrätin *Federal Councillor*
Vorsteherin des Eidgenössischen Departements des Innern
Head of the Federal Department of Home Affairs



Herzlich willkommen zum 14. Europäischen Jugendchor Festival Basel! Die Region verwandelt sich erneut in eine internationale Konzertbühne: Erst kürzlich zog der Eurovision Song Contest 2025 die Welt in seinen Bann, und nun erwartet uns ein weiteres musikalisches Highlight. Über 2700 Kinder und Jugendliche in über 70 Chören aus Europa, Kamerun und der Schweiz werden uns mit ihren vereinten Stimmen verzaubern. Seit seiner Gründung 1992 steht das Europäische Jugendchor Festival für die Begegnung herausragender Kinder- und Jugendchöre. Alle zwei Jahre fasziniert das Festival die Region Basel mit erstklassigen Konzerten, die künstlerische Exzellenz verschiedener Genres mit kulturellem Austausch verbinden – ein Ereignis, das Musikliebende und junge Sängerinnen und Sänger gleichermaßen inspiriert.

Welcome to the 14th European Youth Choir Festival Basel! The region once again transforms into an international concert stage: only recently, the Eurovision Song Contest 2025 captivated the world. Now we are looking forward to another musical highlight: Around 2,700 children and young people in more than 70 choirs from Europe, Cameroon and Switzerland will enchant us with their united voices. Since its foundation in 1992, the European Youth Choir Festival has been dedicated to bringing together outstanding choirs. Every two years, the festival mesmerizes the Basel region with top-class concerts that combine the artistic excellence of various genres with cultural exchange – an event that inspires music lovers and young singers alike.

Maya Graf

Maya Graf, Ständerätin des Kantons Basel-Landschaft
Member of the Council of States Basel-Landschaft
Präsidentin Verein Europäisches Jugendchor Festival Basel
President of the European Youth Choir Association



Herzlich willkommen am Europäischen Jugendchor Festival Basel 2025! Ich freue mich sehr, dass einmal mehr viele junge, musikbegeisterte Menschen aus der ganzen Welt hier zusammenkommen und die Region beleben. Das Singen fördert nicht nur die persönliche Entwicklung junger Menschen, es trägt auch zur Verbesserung unserer Gesundheit bei, steigert die Lebensqualität und stärkt den interkulturellen Zusammenhalt. Mein herzlicher Dank gilt daher den Verantwortlichen des Festivals für ihr engagiertes Wirken. Ich wünsche Ihnen ein unvergessliches Festival-Wochenende voller Emotionen und harmonischer Klänge.

Welcome to the European Youth Choir Festival Basel 2025! I am delighted that once again so many young, music-loving people from all over the world are coming together here to revitalise the region. Singing not only promotes the personal development of young people, it also contributes to improving our health, enhances the quality of life and strengthens intercultural cohesion. My heartfelt thanks therefore go to those responsible for the festival for their dedicated work. I wish you an unforgettable festival weekend full of emotions and harmonious sounds.

M. Gschwind

Monica Gschwind, Regierungsrätin des Kantons Basel-Landschaft, Vorsteherin der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion
Member of the Government of the Canton of Basel-Landschaft and Head of of the Department of Education, Culture and Sport



Liebe Freundinnen und Freunde der Chormusik! Vom 28. Mai bis zum 1. Juni werden über 2700 Kinder und Jugendliche aus der Schweiz und Europa unsere Region mit Chormusik verzaubern. Die vielen Konzerte an den unterschiedlichsten Orten und das innovative Programm bieten dabei nicht nur herausragende Chormusik, sondern auch Begegnungsmöglichkeiten. Das Europäische Jugendchor Festival Basel fördert seit jeher den Austausch zwischen den Kulturen und Sprachregionen der Schweiz und Europa und trägt damit zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei. Denn wer sich die Zeit nimmt zuzuhören, kann sein Gegenüber besser verstehen. Dazu trägt die Musik wesentlich bei. Ein besonderer Dank geht an die rund 250 Gastfamilien, die die Jugendlichen beherbergen, an die Organisatorinnen und Organisatoren und allen, die dieses Festival erst möglich machen. Den Sängerinnen und Sängern und Ihnen, liebes Publikum, wünsche ich viel Vergnügen und die Zeit für einmalige musikalische Momente.

Dear friends of choral music! From 28 May to 1 June, over 2,500 children and young people from Switzerland and Europe will enchant our region with choral music. The many concerts in the most diverse locations and the innovative programme offer not only outstanding choral music, but also opportunities for encounters. The European Youth Choir Festival Basel has always promoted exchange between the cultures and language regions of Switzerland and Europe, thereby contributing to social cohesion. Because those who take the time to listen can better understand their counterparts. Music makes a significant contribution to this. Special thanks go to the about 300 host families who put up the young people, to the organisers and to everyone who makes this festival possible in the first place. I wish the singers and you, dear audience, much pleasure and the time for unique musical moments.

Conradin Cramer

Dr. Conradin Cramer, Regierungspräsident des Kantons Basel-Stadt
President of the government of the canton of Basel-Stadt



Das EJCF fördert Kinder- und Jugendchöre aus allen Sprachregionen der Schweiz durch das Konzertieren in einem internationalen Umfeld. Es vermittelt musikalische und musikkulturelle Inhalte im Zusammenhang mit Chormusik und fördert die Weiterbildung von Chorleitenden.

The EJCF promotes children's and youth choirs from all language regions of Switzerland by giving concerts in an international environment. It conveys music and cultural content in connection with choral music and promotes the training and further education of choral conductors.

Kultur ist der Klebstoff der Gesellschaft. Das Jugendchorfestival fördert in erster Linie das gemeinsame Singen und die Begegnung und möchte damit zu einem friedlichen Zusammenleben beitragen. Jeden Tag entscheiden wir unzählige Male, ob wir uns den Ideen und Meinungen anderer gegenüber öffnen wollen oder lieber unsere eigenen durchsetzen. Je nach Problemstellung ist das eine oder andere zielführender. Allen Situationen gleich ist aber, dass es für ein friedliches Zusammenleben den Willen braucht, den anderen zu verstehen und tolerant zu sein. Das gemeinsame Singen schafft ein Wir-Gefühl und legt damit die Basis dazu. Mit dem diesjährigen Programm möchten wir überraschende Momente des Miteinanders schaffen, die noch lange in den Menschen nachklingen und ihre Zuversicht stärken. Lassen Sie sich darauf ein, probieren Sie auch mal etwas Neues aus und vor allem – geniessen Sie diese spannenden Tage!

Culture is the cement that binds society together. The European Youth Choir Festival promotes choral singing and cross-cultural encounters as a meaningful contribution to social harmony. Everyday, we are faced with situations in which we must decide either to be receptive to the ideas and opinions of others or to insist on adherence to our own. While the right choice will depend on the matter in hand, there can be no doubt that to live peaceably alongside each other, we must at least be willing to understand where others are coming from and to agree to disagree. Singing together lays the groundwork for this in that it generates a sense of common purpose as does almost no other activity. We wanted this year's programme to offer moments of unexpected togetherness that will linger on in our memories and help restore our confidence in the future. Let yourself be persuaded! Try something new! And most important of all, enjoy the exciting days ahead!

K. Renggli

Kathrin Renggli, Festivalleiterin Festival director

BRINGT UNS MUSIK DEM FRIEDEN NÄHER?

Als Gymnasiast pilgerte ich wöchentlich ins Konservatorium für Musik in die Berner Altstadt und versuchte während jeweils fünfzig Minuten, den Werken Brahms', Chopins, Bartoks oder Debussys gerecht zu werden. Es war wie das Eintauchen in eine andere Welt, ein Eindruck, der durch die schallisolierte Türe des Musikzimmers verstärkt wurde, hinter der ich mit meinem Lehrer, der im Jahre 1968 aus der damaligen Tschechoslowakei in die Schweiz geflüchtet war, gelegentlich auch über neuste Automodelle fachsimpelte.

Musik und die Kunst allgemein waren für mich lange wie eine Parallelwelt. So wichtig ich sie als Teil meines Privatlebens erachtete, so getrennt sah ich sie von meinem Beruf, in dem es auf die eine oder andere Art und Weise stets um Macht, Politik und Konflikte ging. Dies änderte sich, als wir vor knapp zehn Jahren bei der Schweizerischen Friedensstiftung (swisspeace) das Basel Peace Forum gründeten, das sich zum Ziel setzte, breitere gesellschaftliche Gruppen anzusprechen und neue Wege zur Friedensförderung zu erkunden.

In den bisher neun Ausgaben des Basel Peace Forums spielte Kunst regelmässig eine wichtige Rolle. Dazu gehörten die «Art Lords» aus Afghanistan, Strassenkünstler, die bis im Sommer 2021 in Kabul Sperrmauern, die dem Schutz vor Anschlägen dienen, interaktiv mit Passantinnen und Passanten zu politisch sensiblen Themen bemalten. Oder «the real DMZ», ein Künstlerkollektiv aus Südkorea, das die demilitarisierte Sperrzone zwischen Nord- und Südkorea in Ausstellungen visuell verarbeitet und mit neuen Perspektiven versieht. Beiden Projekten gemeinsam ist, dass sie Trennlinien umfunktionieren und zugleich neue Diskussions- und Dialogräume eröffnen zu Themen, bei denen der Austausch aus politischen Gründen schwierig ist.

Musikalische Einlagen gab es bisher im Rahmen des Basel Peace Forums nur einmal mit einer Jazz-Improvisation unter der künstlerischen Leitung von Guillermo Klein und Michael Beck vom Basel Jazz Campus. Wir wollten damit der transformativen Wirkung von Musik ihren freien Lauf lassen. Es gibt Musik-Ensembles, die mit einem expliziten Veränderungsanspruch gebildet wurden. Dazu zählen das «West-Eastern Divan Orchestra», welches der Dirigent Daniel Barenboim zusammen mit dem palästinensischen Gelehrten Edward Saïd 1999 ins Leben rief, oder das Afghan Youth Orchestra, das im Jahre 2021, gleichzeitig wie die erwähnten «Art Lords», den Weg ins Exil antreten musste. Auch gewisse Songtexte besingen den Frieden oder treten bewusst gegen den Krieg an.

Aber nicht jede Musik ist friedensstiftend: Sinnbildlich für den «Gegenpol» musikalischer Darbietungen stehen die Festivals der Militärmusik, wie etwa das «Royal Edinburgh Military Tattoo», das grösste Musikfestival Schottlands, oder auch das in einschlägigen Kreisen sehr bekannte «Basel Tattoo», das alljährlich einen grossen Publikumsauflauf hinter der ehemaligen Kaserne am Rhein verzeichnet. Ohne der Qualität dieser Veranstaltungen in irgendeiner Weise Abbruch tun zu wollen, ist aber klar, dass hier nicht primär dem Frieden, sondern eher dem Krieg gehuldigt wird – und dies erst noch mit grossem Erfolg. Dasselbe gilt bezüglich einschlägiger Texte gewisser Rap-Musiker, die eindeutig mehr Hass als Frieden verbreiten.

Erwiesenermassen übersteigt die Faszination des Krieges diejenige von Frieden bei weitem. Auch wenn die allermeisten Menschen für sich in Anspruch nehmen, Frieden zu



Laurent Goetschel ist Professor für Politikwissenschaft an der Universität Basel und Direktor der Schweizerischen Friedensstiftung (swisspeace). Er ist Mitglied der Kommission für Forschungspartnerschaften mit Entwicklungsländern der Akademien der Wissenschaften Schweiz und war persönlicher Mitarbeiter von Bundesrätin Micheline Calmy-Rey. *Laurent Goetschel is professor of Political Science at the University of Basel and director of the Foundation Swisspeace. He is a member of the Commission Swiss Alliance for Global Research Partnerships of the Swiss Academies of Sciences and was a personal assistant of Federal Councillor Micheline Calmy-Rey.*

wünschen und darauf nach Möglichkeit hinzuwirken, lassen sie sich von der dramatischen Tragik des Krieges einfacher in Beschlag nehmen als von zaghaften Schritten in Richtung Frieden. Auswertungen der jeweiligen Medienberichtserstattungen sprechen darüber Bände. Wie ist es diesbezüglich bei der Musik bestellt? Mit dieser Frage im Kopf wandte ich mich kürzlich an Bernhard Furchner, den künstlerischen Leiter des Chors der Nationen.

Seine Begeisterung für die Musik, den Unterricht und das Dirigieren machen aus diesem Chor eine besondere Unternehmung. Hinzu kommt seine Sensibilität für verschiedene Kulturen und die jeweilige Rolle der Musik darin. Das sich «gegenseitig Zuhören» unterschiedlicher Musikformationen aus verschiedenen Ländern und Kulturräumen verbindet, einmal abgesehen von der musikalischen Bereicherung, wichtige Bestandteile aus der Friedensförderung, insbesondere das aufeinander Eingehen und der nicht-kompetitive Charakter des Austausches. Interessant war es auch, von ihm zu vernehmen, wie die Auftritte von den Teilnehmenden als «energiestiftend» wahrgenommen werden und wie viele von ihnen sich auch ohne nennenswerte Gagen für Auftritte zur Verfügung stellen.

Die rund 60 vertretenen Nationalitäten und das Singen in 30 Sprachen machen diesen Chor aus der Perspektive der Friedensförderung zu einem eindrücklichen Vorhaben. In einem viel kleineren und unprofessionellen Rahmen erlebte ich selbst vor rund zwanzig Jahren auf einem Hochplateau in Kirgisien etwas Ähnliches. Im Rahmen eines internationalen Forschungsprogramms waren Teilnehmende aus über 20 Ländern spätabends um ein Lagerfeuer versammelt, als plötzlich jemand zu singen begann. Da es sich um ein bekanntes Lied handelte, stimmten mehrere seiner Landleute mit ein. Einmal begonnen, verbreitete sich das Singen wie ein Lauffeuer auf alle Teilnehmenden und ihre Länder. Die unterschiedlichen Klänge und Melodien hatten eine für mich überraschend verbindende Wirkung. Geblieben ist mir auch, dass das Singen den Teilnehmenden aus den europäischen Ländern schwerer fiel als denjenigen aus Lateinamerika, Afrika und Asien.

In Zeiten von Krieg droht das Verbindende an der Musik verloren zu gehen. Krieg über-tönt die Musik nicht nur an Lautstärke, sondern auch mit seiner Tendenz, Recht und Unrecht zu kollektivieren. Wenn einzelnen Musizierenden Auftritte untersagt werden, bloss weil sie aus einem bestimmten Land stammen oder sich nicht öffentlich von ihrer Regierung distanzieren, wird Musik zum Spielball der Macht. Warum sollen Künstler:innen politische Bekenntnisse abgeben? Werden Politiker:innen künftig auch nach ihren künstlerischen Präferenzen gefragt werden?

Die Verbindung von Musik und Frieden wird dann schwierig, wenn Frieden selbst zu einem umstrittenen Begriff wird, indem jeder Versuch der Brückenbildung als Parteinahme oder gar als Verrat gesehen wird. Unter solchen Umständen muss die Musik ihre eigene geschützte Sphäre behalten dürfen. Denn anders als bei der Wissenschaft, zu deren Selbstverständnis es gehört, zur Orientierung der Gesellschaft beizutragen, kann sich die Musik abgrenzen und ihren gesellschaftlichen Nutzen auch fern politischer Fragen und Spannungen erbringen. Die Parallelwelt, in der ich als Schüler die Musik erfuhr, kann somit für diese auch sinnvoll sein.

Umso wertvoller sind aber Momente, in denen es der Musik tatsächlich gelingt, über ihre Sinnlichkeit und Emotionalität Menschen miteinander zu verbinden. Damit leistet sie einen wahrhaftigen Beitrag zum Frieden. Sie vollbringt keine Wunder, aber sie eröffnet alternative Räume für den Austausch und gemeinsame Erfahrungen. Sie trägt dazu bei, dass Menschen einander zuhören.

FULMINANTES CHORSPEKTAKEL

Fulminanter Auftakt mit 1300 Stimmen aus 13 Ländern



Chormusik global. 1300 Kinder und Jugendliche füllen in ihren farbigen Kostümen und Trachten die Arena der St. Jakobshalle. Sie singen und bewegen sich durch- und miteinander, zeigen ihr ausserordentliches Können in Einzelperformances und Grosschoreografien. Der musikalische Bogen spannt sich vom Appenzell über verschiedene europäische Länder bis nach Kamerun und von Klassik über Volksmusik und Pop bis zu Gospel- und Musicalsongs. Den Schlusspunkt setzt James Varghese mit einem neu komponierten Improvisationsstück für tausendstimmigen Chor und Elektronik. Damit ist das EJCF 2025 eröffnet.

MITTWOCH, 28. MAI 2025, ST. JAKOBSHALLE BASEL

Zum zweiten Mal findet das Eröffnungskonzert des EJCF in der «Joggelihalle» statt. Die St. Jakobshalle wurde 1970-1976 erbaut und von 2010 bis 2018 totalsaniert. Als Mehrzweckhalle dient sie sowohl grossen Sport-Events als auch Konzerten internationaler Stars.

For the second time, the opening concert of the EYCF will take place in the «Joggelihalle». The St. Jakobshalle was built between 1970 and 1976 and completely renovated between 2010 and 2018. As a multi-purpose hall, it is the venue for major sporting events as well as concerts by international stars.

19.30 19 hochqualifizierte Kinder- und Jugendchöre aus der Schweiz, aus 11 europäischen Ländern und aus Kamerun eröffnen das 14. Europäische Jugendchor Festival Basel gemeinsam mit dem Volksmusikensemble «Echo vom Gerstgarten» aus Appenzell Innerrhoden und einem Trompetensolo von Maria Zumbrunn.

Die nahezu 900 Sänger:innen der Festivalchöre werden von 400 Sänger:innen der Jugendchöre der Gymnasien Bäumlhof, Kirschgarten, Laufental, Liestal, Münchenstein, Münsterplatz, Muttenz und Oberwil willkommen geheissen. Bereits die erste Begegnung überwindet 7000 Musikkilometer. Sie beginnt mit dem urigen Ländler «Läbä, Läbä» und gipfelt im gemeinsam gesungenen Call and Response Song «Bisò ya» (zu Deutsch «wir sind da») aus Kamerun.

Den grössten Teil der Eröffnung nimmt die Präsentation der Festivalchöre ein. Alle eingeladenen Chöre stellen sich dem Publikum mit einem Stück vor, welches zu ihrem Selbstverständnis passt. Die gewählten Werke repräsentieren meist die Herkunft der Chöre, können aber auch spezielle stilistische oder tänzerische Fähigkeiten ins Zentrum ihres Auftritts stellen. Untermalt werden die Darbietungen von Bildern aus den Herkunftsregionen der Chöre.

Mit dem gemeinsam aufgeführten und choreografierten Chorwerk «Dona nobis pacem» setzen die Festivalchöre einen weiteren eindrücklichen Höhepunkt. Die wirkungsvolle Choreografie von Daniel Raaflaub schafft unvergessliche Bilder des grenzüberschreitenden Miteinanders. Die Neukomposition «Mono» für 1000-stimmigen Chor und Elektronik von James Varghese zeigt neue Wege in der Chormusik auf. Die Technik der Improvisation sorgt für Ausgewogenheit zwischen individuellem Ausdruck und formaler Stringenz, die Verbindung von 1000 Stimmen mit elektronischen Klängen schafft neue musikalische Welten.

Den Rahmen des internationalen Grossanlasses bilden die Grussworte von Bundesrat Beat Jans sowie der Präsidentin des Vereins EJCF, Ständerätin Maya Graf.

BLKB «DONA NOBIS PACEM» FÜR GEMISCHTEN CHOR A CAPPELLA
Musik: Susanna Lindmark, Hrgs: Wessmans Musikförslag, www.wessmans.com

SING GARDEN



Nachhaltigkeit wird am EJCF grossgeschrieben. Im «Singgarten» auf dem Barfüsserplatz trägt auch das Publikum dazu bei, dass Nachhaltigkeit am EJCF kein leeres Wort bleibt. Verschiedene nachhaltige Angebote und der vom «Verein Theaterplatz-Quartier» ausgeliehene «mobile Wald» laden zum Verweilen ein.

**MITTWOCH, 28. MAI BIS SAMSTAG, 31. MAI 2025
BARFÜSSERPLATZ**

ÖKO-KARUSSELL

Das handbetriebene Öko-Karussell mit hübschen Holzfiguren wird täglich von 14.00 – 16.00 Uhr von jungen Chören besungen. In den Zeiten davor und danach bespielt Roger, der Inhaber des Karussells, mit seinen eigenen Songs die Fahrten. www.kreisreisen.ch

MI,	14.00 – 14.30	Kinderchöre «Nachtigall» & «Alouette» Primarschule Niederholz, Riehen (BS)
	14.30 – 15.00	Musikklasse P3m Gymnasium Laufen-Thierstein, Laufen (BL)
	15.00 – 15.30	Kinderchor der Musikschule Schlieren (ZH)
	15.30 – 16.00	Kinderchor der RMS Sissach (BL)
DO,	14.00 – 14.30	siehe www.ejcf.ch
	14.30 – 15.00	Ukrainischer Kinder- und Jugendchor «PERESPIV-Kids-Zvit» (CH)
	15.00 – 15.30	siehe www.ejcf.ch
	15.30 – 16.00	Petit chœur d'enfants de Biederthal (F)
FR,	14.00 – 14.30	Coro Giovani Contrappunti di Sessa, Tresa (TI)
	14.30 – 15.00	Jugendchor [sixtiinsforju], Visp (VS)
	15.00 – 15.30	Kinder- und Jugendchor Prättigau, Klosters (GR)
	15.30 – 16.00	Atelier «Instant Music» mit Schweizer Jugendchören (CH)

RECYCLING CENTRE MIT DRUCKBUS & STRASSENCAFÉ

Bringen Sie Ihre alte Festivalfahne oder ein gebrauchtes T-Shirt in unser Recycling Centre und machen Sie aus alt neu. An Nähmaschinen und Basteltischen recyceln wir allein oder mit Ihnen zusammen alte Festivalfahnen zu Rucksäckli. Im Druckbus können Sie Sing-Sujets auf Ihre neuen oder gebrauchten Baumwollwaren (T-Shirts, Taschen etc.) drucken lassen oder gleich selbst drucken. Für den kleinen Hunger und Durst bieten das Bike Café des inklusiven «Café Einzigartig» aus Arlesheim und ein Crêpes-Stand ihre Köstlichkeiten an. Am Info-Stand erfahren Sie die aktuellsten Neuigkeiten zum Festivalgeschehen. Dort liegen auch das Festival-Magazin, die Festival-CD (ab Freitagabend), bedruckbare Gegenstände für den Druckbus und weitere EJCF-Souvenirs bereit.

www.druckbus.ch
www.einzig-artig.art

Als Teil der lokalen Kulturlandschaft und als internationales Festival möchte das EJCF seinen Beitrag zum Klimaschutz leisten und legt Wert auf Nachhaltigkeit. Niedrigschwellige Zugänge und Teilhabe-Angebote fürs Publikum spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle wie bevorzugte Kooperationen mit nachhaltigen Produzent:innen und sorgfältigem Know-how-Transfer, um Generationenwechsel im Team zu meistern.

As part of the local cultural sector and as an international festival, the EJCF wants to make its contribution to climate protection and prioritises sustainability. Low-threshold access and participatory offers for the audience play just as important a role as cooperating with sustainable producers and careful transfer of expertise in order to master generational changes in the team.



SING MIT!

Während des Festivals nimmt das gemeinsame Singen einen wichtigen Platz ein. Unsere Sing mit!-Veranstaltungen im Foyer Public des Theater Basel verbinden stets Auftritte von Schweizer Chören mit Publikumsgesang. Sie richten sich an Singfreudige jeden Alters mit oder ohne musikalische Erfahrung. Mitmachen und Spass haben stehen im Zentrum der Veranstaltungen.

THEATER BASEL, FOYER PUBLIC

DO,
15.00 – **OFFENES SINGEN MIT PATRICK BARRETT**
16.00 – Geniessen Sie eine höchst amüsante und anregende Stunde Musik mit dem legendären Leiter von Offenen Singen Patrick Barrett aus London und dem «Grade 2-5 Children's Choir» der International School Basel (Einstudierung: Jackie Feliciano Ackermann, Charles Hunter). Geeignet für jedes Alter.

Patrick Barrett leitet die RSNO Jugendchöre, die Royal Opera House Youth Opera Company, den Irish Youth Training Choir und die preisgekrönten Farnham Youth Choirs. Er ist auf Chormusik und Oper spezialisiert und widmet derzeit einen Grossteil seiner Arbeitszeit der Förderung junger Menschen in diesen Bereichen.



Kollekte

FR,
17.00 – **OFFENES SINGEN MIT DEM SINGPLAUSCH «BOOMERANG»**
18.00 – Offenes Singen «Boomerang» für 120 Teens und das Publikum. Wie ein Boomerang fliegen die Rhythmen und Melodien zwischen den Singenden aus der deutsch-, romanisch- und französischsprachigen Schweiz und dem Publikum hin und her. Auffangen, weitergeben, Kurven ziehen – bewegter Klang erfüllt die Luft und verbindet Jung und Alt.

Catherine Fender (Leitung Singplausch «Boomerang») ist eine französische Chorleiterin und Pädagogin. Sie unterrichtete Chorgesang und Chorleitung an den Konservatorien von Strassburg und Colmar sowie an der Universität Strassburg. Derzeit leitet sie die Chöre der Musikhochschule Lausanne. Sie hält regelmässig Vorträge in Fortbildungen, die sich auf die Verbindung zwischen Gestik und Klang, Interpretation, Pädagogik sowie die räumliche und bewegte Inszenierung von Chören konzentrieren.

Flavia Walder (Leitung Offenes Singen) und **Vreni Winzeler** (Klavier in beiden Sing mit!-Veranstaltungen) sind, nebst vielem anderem, ausgebildete Primar- und Rhythmiklehrerinnen und äusserst erfahrene Kinderchorleiterinnen. Sie zählen zu den prägenden Persönlichkeiten der Schweizer Chorszene.



Kollekte

DER SINGPLAUSCH ist ein Kooperationsprojekt des EJCFs mit der Schweizer Kinder- und Jugendchorförderung SKJF. Kinderchöre aus der ganzen Schweiz bereiten zu Hause altersgerechte Literatur vor. Am Singplausch-Tag singen sie die vorbereiteten Lieder mit anderen Chören zusammen und lernen gemeinsam Neues dazu. Der Tag endet stets mit einem Auftritt vor Publikum.



In Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Kinder- und Jugendchorförderung SKJF



MUSIK-AKADEMIE BASEL, GROSSER SAAL

DO,
10.30 – **WORKSHOP «POP-CHOR» MIT VERA ZWEINIGER**
12.00 – Pop-Chor – wie geht das? Vera weiss es genau. Sie ist Chorleiterin und verfügt über einen riesigen Erfahrungsschatz in Pop und Klassik. Sie zeigt dir, was einen Pop-Chor ausmacht und was ein gutes Arrangement ist, sie lässt dich grooven und probiert mit dir verschiedene populäre Sing-Sounds aus. Der Workshop steht allen Interessierten offen, und es sind keine Vorkenntnisse gefordert.
Einzeltickets: CHF 20/10*

DO,
13.00 – **WORKSHOP «INSTANT MUSIC» MIT ANDERS EDENROTH**
14.30 – «Einfach singen» ist das Motto dieses Workshops. Anders ist nicht nur ehemaliger Sänger von The Real Group, sondern auch Komponist. Er schreibt Loops, die es dir ermöglichen, ad hoc mehrstimmig zu singen, er schult dein Gehör und stärkt dich in deiner Singfreude. Der Workshop steht allen Interessierten offen, und es sind keine Vorkenntnisse gefordert.
Einzeltickets: CHF 20/10*

DO,
15.00 – **WORKSHOP «ECHO VOM EIERSTOCK» MIT SIMONE FELBER**
16.30 – «Echo vom Eierstock» nennt sich der erste und berühmteste feministische Jodelchor aus der Innerschweiz. Dessen Leiterin Simone, Trägerin des Schweizerischen Musikpreises 2024, singt mit allen Singfreudigen traditionelle Jodellieder (Frauenchorliteratur), die im Text ohne «echte Mannsbilder» und «liebe Mütis» auskommen. Lachen ist erlaubt. Der Workshop steht allen Interessierten (auch Männern) offen, es sind keine Vorkenntnisse nötig.
Einzeltickets: CHF 20/10*

Von oben: Patrick Barrett, Catherine Fender, Flavia Walder, Vera Zweiniger, Anders Edenroth und Simone Felber laden Singfreudige jeden Alters mit oder ohne musikalische Erfahrung zum Mitmachen ein.

From top: Patrick Barrett, Catherine Fender, Flavia Walder, Vera Zweiniger, Anders Edenroth and Simone Felber invite singing enthusiasts of all ages, with or without musical experience, to join in.

CHORSCHIFF

Lassen Sie sich auf dem ruhig dahingleitenden Rhystärn durch Basel tragen und geniessen Sie dabei Chormusik vom Feinsten. Auf dem Chorschiff treffen sich Singfreudige aller Generationen musikalisch. Der Tag wird mit sinnlichen Genüssen zwischen Kunst und Kulinarik beschlossen.



FREITAG, 30. MAI 2025

10.30 – MEET THE BASQUES!

12.00 Kennen Sie die Musik des Baskenlands? Wohl eher nicht, obwohl auch der baskisch sprechende Teil Spaniens eine reiche Volksliedtradition zu bieten hat. Lernen Sie mehr über den baskischen Liederschatz und singen Sie gemeinsam mit dem Kinderchor «Leioa Kantika Korala» und ihrem Chorleiter Basilio Astulez.

Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 15/Person)

13.30 – MEET FRANCE!

15.00 Die französischen Chansons sind unverwechselbar. In ihren Texten widmen sie sich der Romantik, Sehnsucht, Melancholie bis hin zu Nostalgie. Tauchen Sie ein in diese unvergleichliche Welt und singen Sie zusammen mit dem Kinderchor «La Cigale de Lyon» und ihrer Chorleiterin Anne-Marie Cabut.

Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 15/Person)

16.30 – MEET NORWAY!

18.00 Norwegische Chorwerke von Komponisten wie Edvard Grieg oder Knut Nystedt reflektieren in ihrer melodischen Schönheit sowohl Naturverbundenheit als auch spirituelle Verwurzelung. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise durch die norwegische Gesangstradition mit dem Norwegian Girls Choir unter der Leitung von Anne Karin Sundal. *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 15/Person)*

19.00 – GALA-DINNER MIT MUSIK

22.00 Geniessen Sie das neue Programm «Blick in d'Wält» der «Herrenstimmen des Lucerne Boys Choir», lassen Sie sich kulinarisch vom Schiffskoch verwöhnen und gleiten Sie dabei auf dem Chorschiff mitten durch Basel. Die Kombination aus Chorkonzert und Gala-Dinner garantiert einen unterhaltsamen, musikalisch und kulinarisch höchst anregenden Abend, der alle Sinne berührt.

Die «Herrenstimmen des Boys Choir Lucerne» sind eine Kleinformation des «Boys Choir Lucerne». Die rund 25 Sänger zwischen 13 und 23 Jahren stammen alle aus der Region Luzern und haben schon als Knaben im Chor mitgesungen. Die «Herrenstimmen des Lucerne Boys Choir» wurden anlässlich des Festivals 2023 im Kulturplatz von SRF 1 porträtiert und waren danach auch das Thema in einer Sternstunde Musik. Inzwischen haben sie sich zu wahren Showstars weiterentwickelt und überzeugen mit Witz, Musikalität und Charme. Geleitet werden sie von Andreas Wiedmer. *Tickets: CHF 95*



Abfahrt und Ankunft sind an der Schifflände Basel. Die Workshops sind für alle ab 12 Jahren geeignet.

Beim Aussteigen wird ein Solidaritätsbeitrag erwartet. Mit diesem entgelten Sie die Fahrt auf dem Schiff und je nachdem die Teilnahme am Workshop.

Die Rundfahrten können zu folgenden Zeiten auch als Ausflugsfahrt auf dem Oberdeck genossen werden:
10.30 – 12.00 / 13.30 – 15.00
16.30 – 18.00 / 19.30 – 20.30
20.30 – 21.30 / 21.30 – 22.30
The round trips can also be enjoyed as a pure excursion on the upper deck at the following times:
10.30 – 12.00 / 13.30 – 15.00
16.30 – 18.00 / 19.30 – 20.30
20.30 – 21.30 / 21.30 – 22.30

LÄNDERFOKUS

Chöre aus der Türkei, der Tschechischen Republik und Rumänien reisen für das EJCF nach Basel. Es gibt aber auch viele Türk:innen, Tschech:innen und Rumän:innen, die in der Schweiz wohnen und unser tägliches Leben durch ihre Anwesenheit bereichern. In drei Mal einer Stunde stellen die Chöre ihre Musikkultur vor. In der Schweiz lebende Migrant:innen aus der Türkei und aus Rumänien steuern im darauffolgenden freien Teil das Ihrige bei. Lassen Sie sich darauf ein und lernen Sie mehr über den Reichtum anderer Länder aus erster Hand kennen.

FREITAG, 30. MAI 2025, KULTURKIRCHE PAULUS

In Zusammenarbeit mit dem Türkischen Elternverein Basel und Region

11.00 LÄNDERFOKUS «TÜRKEI»

Die türkische Musikkultur hat auf den ersten Blick wenig zu tun mit der europäisch geprägten Chortradition. Der «Boğaziçi Youth Choir» aus Istanbul hat viel dazu beigetragen, dass sich die beiden unterschiedlichen Musiktraditionen inzwischen gegenseitig bereichern und wunderschöne neue Musik hervorbringen. Sie erzählen und singen traditionelle Melodien, aber auch neu Arrangiertes aus verschiedenen Gegenden der Türkei. Im zweiten Teil erfahren Sie an zehn Ständen mit Angeboten wie z.B. Marmorierkunst, türkische Märchenfiguren, Tänze oder türkische Philosophen mehr zur türkischen Kultur. *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*

15.00 LÄNDERFOKUS «TSCHECHISCHE REPUBLIK»

In der Tschechischen Republik geniesst die Volkskultur einen hohen Stellenwert. Viele Tschech:innen kennen die Volkslieder und -tänze ihres Landes recht gut und legen Wert auf diese Verbundenheit mit den eigenen musikalischen Wurzeln. Der Kinderchor «Severáček» aus Liberec zeigt Ihnen in einer stündigen Veranstaltung die berühmtesten und schönsten Perlen ihrer Volksmusik, erzählt Ihnen etwas über deren Aussage und Herkunft und lehrt Sie ein kurzes tschechisches Volkslied. *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*

SAMSTAG, 31. MAI 2025, KULTURKIRCHE PAULUS

In Zusammenarbeit mit der rumänisch-orthodoxen Kirche Basel

11.00 LÄNDERFOKUS «RUMÄNIEN»

Der Kinderchor des rumänischen Rundfunks singt und tanzt Melodien aus verschiedenen Gegenden in Rumänien und erzählt über die Herkunft, Texte und Aufführungspraxis der präsentierten Stücke. Da das Land nach wie vor sehr kirchlich geprägt ist, richtet der Chor bei der Vorstellung der rumänischen Musikkultur auch ein besonderes Augenmerk auf den Reichtum der byzantinisch-orthodoxen Musik. Im zweiten Teil führen Sie Rumäninnen und Rumänen in die kulinarische Welt Rumäniens ein und zeigen Ihnen andere kulturelle Eigenheiten des Landes wie zum Beispiel das Bemalen von Ostereiern oder was «Märzchen» sind. *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*

Das Kaffeemobil ist bei schönem Wetter geöffnet.
In Zusammenarbeit mit dem Verein «Kulturkirche Paulus»

CONTEMPORARY CONCERT DESIGN



Die Pauluskirche wurde 1901 erbaut und diente dann rund zwei Jahrhunderte als evangelisch-reformierte Kirche. Im Sommer 2021 übernahm der Verein Kulturkirche Paulus den Betrieb der Kirche und etablierte den Raum als Chorzentrum und Eventlocation. *St. Paul's Church was built in 1901 and then served as a Protestant Reformed church for around two centuries. In summer 2021, the Kulturkirche Paulus association took over the operation of the church and established the space as a choir centre and event location.*

Das Europäische Jugendchor Festival versammelt nicht nur eine aussergewöhnliche Anzahl hervorragender junger Chöre, sondern ermöglicht diesen auch aussergewöhnliche Konzerterlebnisse. Dazu werden Konzertformate entwickelt, die das Publikum animieren, aktiv an der Konzertgestaltung mitzuwirken oder ungewohnt präsentierte Chorwerke zu geniessen.

Mit allen Sinnen geniessen

KONZERT «AUDITE, SILETE!» DONNERSTAG, 29. MAI 2025, MUSEUM DER KULTUREN BASEL

17.00 Das Auge hört mit, wenn aus einer fernen Museumsecke ein tschechisches Volkslied oder ein appenzellisches Zäuerli erklingt. In zwei Gruppen folgt das Publikum gleichzeitig den Lockrufen der Chöre durch die Museumsräume, taucht in musikalische und visuelle Welten ein und bewegt sich schweigend und mit geschärften Sinnen durch ein farbiges Universum voller Klänge und Bilder. Dieses Konzert folgt einer Spielanlage, die ein einmaliges, umfassendes Kunsterlebnis ermöglicht. (Keine Sitzplätze, für Rollstühle ungeeignet.)

Tickets: CHF 35/17.50*

Musikalisches Ratespiel

KONZERT «LIRUM LARUM LÖFFELSTIEL» FREITAG, 30. MAI 2025, REITHALLE WENKENHOF, RIEHN

17.00 Ein verspieltes Rätselraten legt die Interpretation von Chorwerken auf den Prüfstein. Gelingt es dem Publikum, das Thema der präsentierten Stücke zu erraten, ohne dass es den Text versteht? Interpretieren die Chöre die Musik genug ausdrucksstark? Gibt es andere Mittel, die dem Publikum helfen, die richtigen Lösungen zu finden? Die Stimmabgabe über Handy wird es zeigen. Die nachträgliche Übersetzung der Texte ins Deutsche sorgt für ein spannendes Konzerterlebnis voller Überraschungen. Machen Sie mit!

Tickets: CHF 35/17.50*

ATELIERKONZERTE

Programm für Schweizer Chöre

Das Programm EJCF ATELIER für Schweizer Chöre ergänzt seit 2023 das bisherige EJCF FESTIVAL. Die Idee dazu entstand 2021, als das Jugendchorfestival wegen der Corona-Pandemie als nationale Veranstaltung ohne Publikum stattfand. Ziel des Programms EJCF ATELIER ist, allen Schweizer Kinder- und Jugendchören die Möglichkeit zu bieten, internationale Festivalluft zu schnuppern, ihre musikalischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln und die Begegnung sowie das gemeinsame Singen zu pflegen. Die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit werden am Samstagabend in zwei unterhaltsamen Atelierkonzerten dem Publikum gezeigt.

ATELIERKONZERT «SAVE THE PLANET» SAMSTAG, 31. MAI 2025, STADTCASINO MUSIKSAAL, BASEL

20.00 «Hallo, ich werde *Natur* genannt, könnte ich mit dir reden?» «Okay, was möchtest du denn sagen? Mein Name ist übrigens *Mensch*». Mit diesem Dialog beginnt das Gespräch, in welchem die *Natur* thematisiert, was sie vom Menschen erwartet. Das Stück «Lionteeth» für Chor und grosses Orchester ist stilistisch zwischen Pop, Jazz und Klassik angesiedelt. Es wurde von Anders Edenroth, Komponist und ehemaligem Sänger des weltberühmten schwedischen Vocal Pop-Quintetts «The Real Group», im Jahr 2023 geschrieben. Rund 300 Jugendliche aus der deutsch- und französischsprachigen Schweiz haben es während Monaten vorbereitet und unter der Leitung von Raphael Immoos in drei Tagen zusammengefügt. Sie bringen es in diesem Konzert, ergänzt mit weiteren Werken zum Thema Natur, zur Schweizer Erstaufführung.

Die Mitwirkenden sind der Chœur des Collèges de Sion, der Chœur du Collège du Sud Bulle, der HofwilChor des Gymnasiums Hofwil und der Kammerchor der Kantonsschule Schaffhausen. Die Sänger:innen werden begleitet von den Jungen Sinfonikern der Musik-Akademie Basel unter der Leitung von Matthias Kuhn.

Raphael Immoos leitet das Atelier «Save the Planet». Als Chorleiter mit Herzblut und Studiengangsgangleiter an der Hochschule für Musik Basel bildete er in knapp 30 Jahren gegen 50 junge Chorleiter:innen aus und leitete den Hochschulchor. Daneben liess er es sich nicht nehmen, das Akademische Orchester Basel zu dirigieren oder für den Carnaval des Animaux als Moderator über die Bühne zu hüpfen. Seit 2013 leitet er den professionellen Chor «Basler Madrigalisten». Seine Stärken liegen unter anderem in der Erarbeitung eines reinen und ausdrucksstarken Chorklangs und in seinem zugänglichen Wesen, welches stets das Potenzial der Sänger:innen sieht und es mit Hingabe fördert.

Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)



ATELIERKONZERT «THE UNIVERSE» SAMSTAG, 31. MAI 2025, DON BOSCO, BASEL

20.00 Die Schweizer Chöre des Ateliers «Kaleidoskop» thematisieren in ihrem Abschlusskonzert das Universum. Dazu führen sie eigene Stücke auf, die mit gemeinsam gesungenen Werken und Transitionen zu einem höchst abwechslungsreichen Konzerterlebnis verbunden werden.

Die Mitwirkenden sind die Jugendchöre Musikschule Appenzeller Mittelland, InCanto Oberseetal und Zürichsee Linth, die Männerstimmen der Singknaben Solothurn, die Singschule Solothurner Mädchenchor, die Voices der Musikschule Münchenstein und die Scola da cant Surselva.

Das Atelier «The Universe» wird geleitet von Panda van Proosdij und Tom Johnson. Panda van Proosdij überzeugt mit ihrer hohen Professionalität im Bereich Körperarbeit mit Chören und ist bekannt als Choreographin. Mit diesem Begriff umschreibt sie, dass ihre Choreografien stets den Gesang unterstützen. Mit Tom Johnson aus Belgien hat sie einen Partner gefunden, der ihre Qualitäten hervorragend im musikalischen Bereich ergänzt. Er ist begnadeter Animator und Leiter von Offenen Singen und verfügt selbst über grosse Erfahrung als Chorleiter eines Kinderchores.

Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)

Von oben: Raphael Immoos, Panda van Proosdij und Tom Johnson leiten die Atelierkonzerte der Schweizer Chöre.
From top: Raphael Immoos, Panda van Proosdij and Tom Johnson conduct the Swiss choirs' «atelier» concerts.

14. SCHWEIZERISCHES CHORLEITUNGSTREFFEN



Ein Stelldichein mit Grössen aus der Szene wie Tom Johnson (links), Robin de Haas oder Grégoire May. *A rendezvous with greats from the scene such as Tom Johnson (left), Robin de Haas and Grégoire May.*

CHorama, die Interessensgemeinschaft der Schweizerischen Chorverbände, lädt ein zum jährlichen Weiterbildungstreffen für Chorleitende, Musikstudierende und Interessierte. Die Workshops sind öffentlich und finden während des Festivals in der Musik-Akademie Basel statt.

AUFFAHRTSDONNERSTAG, 29. MAI 2025 MUSIK-AKADEMIE BASEL

10.00 – **ALL EARS** mit Anders Edenroth, Schweden
11.30

10.30 – **POP-CHOR** mit Vera Zweiniger, Deutschland
12.00

10.30 – **SPEEDY-TEACHING** mit Tom Johnson, Belgien
12.00

11.00 – **NOTENAUSSTELLUNG UND -VERKAUF MIT DEM CARUS-VERLAG**
17.00 Vorstellung der Neuheiten um 12.30 h

11.30 – **MITTAGESSEN IN DER CAFETERIA DER MUSIK-AKADEMIE**
14.00

13.00 – **INSTANT MUSIC** mit Anders Edenroth, Schweden
14.30

13.00 – **GESANGSFESTE VON APPENZEL BIS TALLINN** mit Grégoire May, Schweiz
14.30

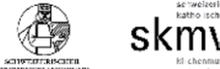
13.00 – **KLINGENDE KINDER** mit Ange Tangermann, Schweiz
14.30

15.00 – **ECHO VOM EIERSTOCK** mit Simone Felber, Schweiz
16.30

15.00 – **LA VOIE DE LA VOIX** mit Robin de Haas, Schweiz
16.30

15.00 – **POP-CHOR** mit Vera Zweiniger, Deutschland
16.30

Tagespass CHF 60/45* inkl. Mittagessen
Einzeltickets CHF 20/10* (*ermässigt für Studierende, J+M-Leitende)



SINGE UF DR STROOSS

Alle Festivalchöre singen auf vier grossen Open-Air-Bühnen auf dem Barfüsser- und Theaterplatz sowie im Hof der Musik-Akademie und im Rathausshof.

SAMSTAG, 31. MAI 2025

BARFÜSSERPLATZ

Vorgruppen aus der Schweiz

- 13.20 Kinder- und Jugendchor Prättigau
- 13.40 Musikschule Basel (ATempo!, Vivace, Rubato)

Festivalchöre im internationalen Programm

- 14.00 Niederlande
- 14.20 Spanien-Andalusien
- 14.40 Knabekantorei Basel
- 15.00 Spanien-Baskenland
- 15.20 Island
- 15.40 Musikschule Basel (ATempo!)
- 16.00 Rumänien
- 16.20 Chœur Saint-Michel, Fribourg
- 16.40 Türkei

THEATERPLATZ

Vorgruppen aus der Schweiz

- 13.20 Herrenstimmen des Boys Choir Lucerne
- 13.40 MKZ Glattal Voices, Zürich

Festivalchöre im internationalen Programm

- 14.00 Lettland
- 14.20 Kamerun
- 14.40 Appenzeller Jugendchor
- 15.00 Frankreich
- 15.20 Litauen
- 15.40 jutz.ch
- 16.00 Tschechische Republik
- 16.20 Mädchenkantorei Basel
- 16.40 Norwegen

RATHAUSHOF

Vorgruppen aus der Schweiz

- 13.20 Jugendchor «Zürichsee Linth», St. Gallen
- 13.40 Jugend-Pop-Chor «Hear-me-now», Oberwallis

Festivalchöre im internationalen Programm

- 14.00 Appenzeller Jugendchor
- 14.20 Litauen
- 14.40 Mädchenkantorei Basel
- 15.00 Niederlande
- 15.20 Ungarn
- 15.40 Norwegen
- 16.00 Kamerun
- 16.20 Lettland
- 16.40 jutz.ch



Tausende Zuhörer:innen versammeln sich am Samstag in der Basler Innenstadt, um alle internationalen Festivalchöre und viele Schweizer Chöre, die am Programm EJCF ATELIER mitwirken, an diesem Tag nochmals auf grossen Open-Air-Bühnen in der Stadt zu erleben. Thousands of listeners will gather in Basel's city centre on Saturday to experience all the international festival choirs and many Swiss choirs participating in the EJCF ATELIER programme on large open-air stages in the city centre.

SAMSTAG, 31. MAI 2025

HOF DER MUSIK-AKADEMIE

Vorgruppen aus der Schweiz

- 13.40 Jugendchor [sixtiinsforju], Wallis

Festivalchöre im internationalen Programm

- 14.00 Chœur Saint-Michel, Fribourg
- 14.20 Island
- 14.40 Musikschule Basel (Vivace)
- 15.00 Tschechische Republik
- 15.20 Türkei
- 15.40 Knabekantorei Basel
- 16.00 Frankreich
- 16.20 Spanien-Baskenland
- 16.40 Spanien-Andalusien

Bei starkem Regen werden die Auftritte der Chöre in Innenräume verlegt. Informieren Sie sich kurzfristig auf unserer Webseite www.ejcf.ch über die Ersatzorte.

RÖSSLITRAM

Kinder- und Jugendchöre aus der Schweiz fahren mit dem Rössliträm singend durch die Basler Innenstadt.

- 13.00 Queens and Kings Laupersdorf, Solothurn
- 14.00 Coro Giovani Contrappunti di Sessa, Ticino
- 15.00 Kinderchor «ÖKIKO», Baselland

UF EM MÜNSTERPLATZ



Musik verbindet über alle Grenzen hinweg. Den Kinder- und Jugendchören aus der Schweiz gehört deshalb auch ein prominenter Platz zwischen den vielen internationalen Festivalchören. Auf der Schwizer Büni präsentieren sie ihr Können. Am frühen Abend finden dann alle Festivalchöre, die Schweizer Chöre und das Publikum beim gemeinsamen Zuhören und Singen zueinander.



In Zusammenarbeit mit SRF 2 Kultur
Moderation: Beatrice Kern

SAMSTAG, 31. MAI, SCHWIZER BÜNI

Kinder- und Jugendchöre aus der Schweiz zeigen in 20-minütigen Auftritten ihr Können auf der grossen Open-Air-Bühne. Ein Gastronomieangebot sorgt für das leibliche Wohl des Publikums.

- 11.00 Singplausch Teens «Boomerang», Schweiz
- 11.20 Les Enchanteurs de Ste Thérèse, Fribourg
- 12.00 **THE BIG SING MIT ANDERS EDENROTH** – spontanes Loop-Singen für alle
- 12.40 Ukrainischer Kinder- und Jugendchor «PERESPIV-Kids-Zvit», Schweiz
- 13.00 Maîtrise Saint-Pierre-aux-Liens, Fribourg
- 13.20 Jugendchor «JuMP!» der Musikschule Pfannenstiel Meilen, Zürich
- 13.40 Voices Junior und Adult Musikschule Münchenstein, Baselland
- 14.00 Jugendchor «InCanto Oberseetal», Glarus
- 14.20 Herrenstimmen des Boys Choir Lucerne
- 14.40 Jugendchor «Musikschule Appenzeller Mittelland»
- 15.00 Männerstimmen der Singknaben Solothurn
- 15.20 Chœur du Collège du Sud Bulle, Fribourg
- 15.40 Scola da cant Surselva, Graubünden
- 16.00 Singschule Solothurner Mädchenchor

EUROPE EN MINIATURE

Es begleitet das Blechbläserensemble des Windspiels Basel mit Moritz DeWild, Dominic Müller, Trompete / Scott Cervenka, Serge Renold, Posaune / Clemens Blumer, Tuba
Leitung: Marco Nussbaumer

- 16.30 – **ÖFFENTLICHE PROBE IM STADTCASINO**
- 17.00 Raphael Immoos singt mit dem Publikum «Z'Basel an mym Rhy» und das «Baselbieterlied» als Vorbereitung für «Europe en miniature».
- 17.15 – **ALLE 19 FESTIVALCHÖRE SINGEN GLEICHZEITIG AUF SECHS BÜHNEN**
- 18.00 Das Publikum wandelt durch die Klanglandschaften wie durch ein kleines Europa. Die Stücke fügen sich nahtlos aneinander, finden sich im gemeinsam gesungenen «Baselbieterlied» und «Z'Basel an mym Rhy» wieder und enden im Grande Finale, angeheizt vom Nationalen Jugendchor «Mboa» aus Kamerun. Bitte vor dem Finale mit Kamerun nicht klatschen!

MITTWOCH, 28. MAI 2025

12.15 — **EINSTIMMUNG INS FESTIVAL** / BASEL, THEATERPLATZ, FREIE STRASSE, RATHAUSHOF
 15.30 Es singen die Chöre der Gymnasien Bäumlhof, Kirschgarten, Laufen, Liestal, Münchenstein, Münsterplatz, Muttenz und Oberwil.
Bei schlechtem Wetter: Rathaus, Münster-Kreuzgang und Theater Basel, Foyer Public.

13.00 — **SING GARDEN** / BASEL, BARFÜSSERPLATZ
 17.00 Strassencafé mit Öko-Karussell, Recycling-Ecke, T-Shirt-Print und Infostand. Von 14.00 – 16.00 Uhr besingen Kinder- und Jugendchöre die Karussellfahrten live.
Details Seite 13

19.30 **ERÖFFNUNG: FULMINANTES CHORSPEKTAKEL** / BASEL, ST. JAKOBSHALLE
 Neunzehn hochqualifizierte Kinder- und Jugendchöre aus 11 europäischen Ländern, der Schweiz und Kamerun eröffnen gemeinsam das 14. Europäische Jugendchor Festival Basel. Sie werden von rund 400 Sänger:innen der Gymnasiumschole aus der Region musikalisch willkommen geheissen. Den würdigen Rahmen des internationalen Grossanlasses bilden die Grussworte von Bundesrat Beat Jans sowie der Präsidentin des Vereins EJCF, Ständerätin Maya Graf.
Tickets: CHF 40/20 bis CHF 100/50**

*Moderation: Lionel Mattmüller
 Details Seite 11*



Am EJCF 2025 singen Chöre aus Frankreich, Island, Kamerun, Lettland, Litauen, den Niederlanden, Norwegen, Rumänien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn und der Schweiz.

Choirs from France, Cameroon, the Czech Republic, Hungary, Iceland, Latvia, Lithuania, the Netherlands, Norway, Romania, Spain, Turkey and Switzerland will sing at the EYCF 2025.

DONNERSTAG, 29. MAI 2025



AUFFAHRTSGOTTESDIENSTE

Folgende Auffahrtsgottesdienste werden von Festivalchören mitgestaltet:

09.30	LIESTAL / STADTKIRCHE Jugendchor «jutz.ch», Schweiz	<i>Kollekte</i>
10.00	ARLESHEIM / DORFPLATZ Appenzeller Jugendchor, Schweiz	<i>Kollekte</i>
10.00	BASEL / LEONHARDSKIRCHE (EGLISE FRANÇAISE) Jugendchor «Chœur St. Michel», Schweiz	<i>Kollekte</i>
10.00	BASEL / MÜNSTER Kinderchor «Romanian Radio Children's Choir», Rumänien	<i>Kollekte</i>
10.00	BASEL / THEODORSKIRCHE Jugendchor «Jazz Island», Litauen	<i>Kollekte</i>
10.00	BASEL / TITUSKIRCHE Mädchenchor «Tiara» an der Kathedrale Riga, Lettland	<i>Kollekte</i>
10.00	AESCH / REF. KIRCHE Kammerchor «Huldur», Island	<i>Kollekte</i>
10.15	BOTTMINGEN / KIRCHE Jugendchor «Nubah», Spanien-Andalusien	<i>Kollekte</i>
10.30	ZUZGEN / TURNHALLE Jugendchor «Lautitia», Ungarn	<i>Kollekte</i>
11.00	MARIASTEIN / KLOSTERKIRCHE Kinderchor «Severáček», Tschechische Republik	<i>Kollekte</i>

Dieses Jahr findet Auffahrt oder Christi Himmelfahrt am 29. Mai, an einem der spätestmöglichen Termine statt. Abhängig vom beweglichen Osterdatum, ist das frühestmögliche Datum seit der gregorianischen Kalenderreform 1582 der 30. April, das spätestmögliche der 3. Juni. Es gibt somit 35 mögliche Auffahrts-Termine.

This year, Ascension Day takes place on 29 May, one of the latest possible dates. Depending on the movable Easter date, the earliest possible date since the Gregorian calendar form of 1582 is 30 April, and the latest possible date is 3 June. There are therefore 35 possible Ascension dates.

DONNERSTAG, 29. MAI 2025

In Zusammenarbeit mit den grossen Chorverbänden der Schweiz (IG Chorama) und der Musik-Akademie Basel
 10.00 – **14. SCHWEIZERISCHES CHORLEITUNGSTREFFEN** / BASEL, MUSIK-AKADEMIE
 17.00 Diverse Workshops für Chorleitungen. Einzelne Workshops stehen auch Chorsänger:innen offen.
 Information und Anmeldung über www.ejcf.ch
 Details Seite 23 Einzeltickets: CHF 20/10*

10.30 **CHOR-PICKNICK** / BASEL, SCHÜTZENMATTPARK
 Packen Sie Ihren Picknick-Korb und setzen Sie sich damit auf Ihre Decke auf der grünen Wiese im Park. Zwei Chöre begleiten Ihr Frühstück mit Musik, die zu einer fröhlichen Gesellschaft passt. Der Pavillon im Park ist ab 10 Uhr geöffnet. Bei Regen wird der Anlass ersatzlos gestrichen.
 – Kinderchor «La Cigale de Lyon», Frankreich
 Leitung: Anne-Marie Cabut
 – New Amsterdams Youth Choir, Niederlande
 Leitung: Anaïs de la Morandais
 – Boğaziçi Youth Choir, Türkei
 Leitung: Masis Aram Gözбек ☺
 Kollekte

11.00 – **SING GARDEN** / BASEL, BARFÜSSERPLATZ
 17.00 Strassencafé mit Öko-Karussell, Recycling-Ecke, T-Shirt-Print und Infostand. Von 14.00 – 16.00 Uhr besingen Kinder- und Jugendchöre die Karussellfahrten live. Details Seite 13

11.00 **GYMCHORMATINEE** / BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL
 Gymnasiumschor der Region Basel und ein Festivalchor präsentieren ein abwechslungsreiches Chorprogramm verschiedener Stilrichtungen.
 – Chor Gymnasium am Münsterplatz, Basel
 Leitung: Lara Bevilacqua, Olivia Mortimer, Benjamin Rapp
 – Chor Gymnasium Bäumlhof, Basel
 Leitung: Beat Kunz, Miriam Dorsch
 – Chor Gymnasium Kirschgarten, Basel
 Leitung: Elke Adams, Nathalie Spörri-Müller
 – Chor Gymnasium Liestal
 Leitung: Lucia Germann von Schweinitz, Michael Zumbrunn
 – Chor Gymnasium Münchenstein
 Leitung: Sarah Hänggi, Rolf Urech-Brigger
 – Chor Gymnasium Oberwil
 Leitung: Debora Büttner, Samuel Strub
 – Chor Regionales Gymnasium Laufental-Thierstein
 Leitung: Tran-Rediger Noëmi, Julia Bachmann
 – Gym Chor Muttenz
 Leitung: Christoph Huldi, Jürg Siegrist, Marco Beltrani
 – Gastchor: Nationaler Jugendchor «Mboa», Kamerun
 Leitung: Jean-Alexis Bakond Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)



Die Matineen am Auffahrts-Donnerstag sind beim lokalen Publikum besonders beliebt. Insgesamt wirken rund 800 Sänger:innen aus den regionalen Nachwuchs- und Gymnasiumschor bei den Vormittagskonzerten mit.
 The matinees on Ascension Thursday are particularly popular with local audiences. A total of around 800 singers from regional youth and secondary school choirs take part in the morning concerts.



Konzert ist für Kinder geeignet.

11.00 **KINDERCHORMATINEE KANTON BASEL-STADT** / BASEL, MARTINSKIRCHE
 Nachwuchschöre aus Basel und Riehen sowie ein Festivalchor singen ein buntes Liederprogramm.
 – Früh- & Vorkurs und Chor I der Mädchenkantorei Basel
 Leitung: Marina Nidel
 – Kinderchöre «Allegro, confuoco & Saltando» der Musikschule Basel
 Leitung: Maria Laschinger, Regina Hui, Beat Vögele
 – Kinderchöre 1 & 2 und Jugendchor der Musikschule Riehen
 Leitung: Barbara Mall, Timon Eiche
 – Vor- & Grundkurs der Knabekantorei Basel
 Leitung: Damaris Nussbaumer
 – Gastchor: Norwegian Girls Choir, Norwegen ☺
 Leitung: Anne Karin Sundal-Ask Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)

In Zusammenarbeit mit der Einwohner- und Bürgergemeinde Pratteln und dem Verein kulturPRATTELN
 11.00 **KINDERCHORMATINEE KANTON BASEL-LANDSCHAFT** / PRATTELN, KUSPO
 Nachwuchschöre aus dem Baselbiet und ein Festivalchor singen ein buntes Liederprogramm.
 – Kinderchöre der Musikschule Unteres Fricktal
 Leitung: Gry Elisabeth Knudsen, Tanja Sacher, Isabelle Torres
 – Kinderchöre Längi und Dorf der KMS Pratteln Augst Giebenach
 Leitung: Sabino Guanci, Nicole Löttscher, David Avvisati
 – Kinderchöre «Nightingales I + II» und Jugendensemble «Phoenix» der Reg. MS Liestal
 Leitung: Nicole M. Wehrli, Theresa von Bibra
 – Kinderchor der Musikschule Arlesheim
 Leitung: Katharina Baeschlin
 – Kinderchor der Musikschule Münchenstein
 Leitung: Regina Tondi-Felder
 – Gastchor: Kinderchor «Leioa Kantika Korala», Spanien-Baskenland ☺
 Leitung: Basilio Astulez Duque Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)

15.00 – **SING MIT!** / BASEL, THEATER BASEL FOYER PUBLIC
 16.00 Lieben Sie englische Kinderlieder? Kommen Sie und singen Sie mit uns. Der legendäre Leiter von Offenen Singen Patrick Barrett aus London, und der Grade 2–5 Children's Choir der International School Basel führen Sie durch eine höchst amüsante und anregende Stunde Musik, geeignet für jedes Alter. ☺
 Details Seite 14 Kollekte

DONNERSTAG, 29. MAI 2025

- 17.00 **TOUCHANT** / BASEL, MÜNSTER
 Zum Auffahrtstag erklingen geistliche und weltliche Chorwerke, die gleichermaßen berühren wie faszinieren. Jugendchöre aus Andalusien, der französischen Schweiz und Island stellen ihre musikalische Herkunft ins Zentrum dieses Konzertes und loten mit gemeinsam im Raum gesungenen Werken die klanglichen Möglichkeiten des grössten Basler Sakralbaus aus.
 – Jugendchor «Chœur Saint-Michel», Schweiz
Leitung: Philippe Savoy
 – Jugendchor «Nubah», Spanien-Andalusien
Leitung: Alberto Palacin Fernández
 – Kammerchor «Huldur», Island
Leitung: Hreiðar Ingi Þorsteinsson Tickets: CHF 35/17,50*

In Zusammenarbeit mit dem Museum der Kulturen Basel

- 17.00 **AUDITE, SILETE!** / BASEL, MUSEUM DER KULTUREN
 Dieses Konzert folgt einer Spielanlage. Das Publikum lässt sich von Lockrufen der Chöre leiten und bewegt sich schweigend und mit geschärften Sinnen durch ein farbiges Universum voller Klänge und Bilder. *Details Seite 19*
 – Appenzeller Jugendchor, Schweiz
Leitung: Anna Kölbener, Lea Stadelmann
 – Kinderchor «La Cigale de Lyon», Frankreich
Leitung: Anne-Marie Cabut
 – Nationaler Jugendchor «Mboa», Kamerun
Leitung: Jean-Alexis Bakond
 – Kinderchor «Severáček», Republik Tschechien
Leitung: Silvie Langrová Tickets: CHF 35/17,50*

In Zusammenarbeit mit der Stadt Liestal

- 17.00 **GAUDI** / LIESTAL, STADTKIRCHE
 Das Wort «Gaudi» benennt die stille, innere Freude, aber auch die jugendliche Ausgelassenheit. In diesem Konzert überzeugen drei Chöre aus drei unterschiedlichen Kulturkreisen gemeinsam und einzeln mit höchst unterschiedlichen Chorwerken. Diese erzählen, passend zum Auffahrtstag, von der Reichhaltigkeit des Lebens und erfüllen den Konzertraum mit Heiterkeit und Zuversicht.
 – Jugendchöre «ATempo! & Vivace» der Musikschule Basel, Schweiz
Leitung: Regina Hui, Maria Laschinger, Beat Vögele
 – New Amsterdams Youth Choir, Niederlande
Leitung: Anaïs de la Morandais
 – Boğaziçi Youth Choir, Türkei
Leitung: Masis Aram Gözbek Tickets: CHF 35/17,50*

In Zusammenarbeit mit dem Kloster Mariastein

- 17.00 **ROTONDO** / MARIASTEIN, KLOSTER
 Rund und harmonisch verbinden sich in diesem Konzert drei unterschiedliche Chorkulturen zum grossen Gesamtkunstwerk. Klänge erfüllen den barocken Kirchenraum und verschmelzen mit Bewegungen und Spielereien im Raum. Sie lassen die Musik unmittelbar zum stimmungsvollen, visuellen Hörerlebnis werden.
 – Mädchenkantorei Basel, Schweiz
Leitung: Marina Niedel
 – Mädchenchor «Tiara» an der Kathedrale Riga, Lettland
Leitung: Aira Birziņa
 – Kinderchor «Leioa Kantika Korala», Spanien-Baskenland
Leitung: Basilio Astulez Duque Tickets: CHF 35/17,50*



Rund 250 Gastfamilien zwischen Laufen und Allschwil, zwischen Möhlin und Therwil bieten den Sänger:innen des internationalen Festivalprogramms während sechs Tagen ein Zuhause. Viele Gastfamilien berichten von schönen Begegnungen mit den jungen Leuten, gar von neu entstandenen, generationenübergreifenden Freundschaften. Und auch davon, wie sie das Festival durch die jungen Gäste miterleben.
About 250 host families between Laufen and Allschwil and between Möhlin and Therwil offer the singers of the international festival programme a home for six days. Many host families report on wonderful encounters with the young people, even newly formed, cross-generational friendships and that they feel particularly connected to the festival through the shared experience with the young singers.

In Zusammenarbeit mit der Musikschule Unteres Fricktal, der Stadt Rheinfelden und der Röm. Kath. Pfarrei Rheinfelden-Magden-Olsberg

- 17.00 **ÉNEKELJ! SYNG! SING!** / RHEINFELDEN, RÖM. KATH. KIRCHE
 Singen ist die Passion der rund 150 Kinder und Jugendlichen aus drei Ländern, die in diesem Konzert musikalische Brücken bauen. Sie begeistern mit Chormusik aus ihrem Herkunftsland, präsentieren weltberühmte Chorhits und erfreuen mit lebendigen Darbietungen aus dem Unterhaltungsbereich.
 – Männerstimmen der Knabenkantorei Basel, Schweiz
Leitung: Oliver Rudin
 – Norwegian Girls Choir, Norwegen
Leitung: Anne Karin Sundal-Ask
 – Jugendchor «Lautitia», Ungarn
Leitung: József Nemes Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)

In Zusammenarbeit mit der Ref. Kirchgemeinde Sissach Wintersingen

- 17.00 **PÄTSCHWÖRK** / SISSACH, REF. KIRCHE
 Musik entsteht lokal, wandert, mischt sich und erfindet sich wieder neu. In diesem Konzert treffen Schweizer Jodel auf litauischen Vocal Jazz und litauische Volkslieder auf rumänische Chorperlen. Die dargebotenen Werke unterhalten und erfreuen mit ihrer Vielfarbigkeit und wachsen dennoch zu einem grossen Ganzen zusammen.
 – Jugendchor «Jazz Island», Litauen
Leitung: Artūras Novikas
 – Jugendchor «jutz.ch», Schweiz
Leitung: Anna Kölbener, Timo Waldmeier
 – Romanian Radio Children's Choir, Rumänien
Leitung: Răzvan Rădos Tickets: CHF 35/17,50*

FREITAG, 30. MAI 2025

- 10.30 **CHORSCHIFF «RHYSTÄRN»** / BASEL, SCHIFFLÄNDE
Geniessen Sie Rundfahrten beim gemeinsamen Singen oder als Ausflugsfahrt auf dem Oberdeck.
Details Seite 17
- 10.30 **MEET THE BASQUES!** Gemeinsam singen mit dem baskischen Kinderchor «Leioa Kantika Korala» und Basilio Astulez
- 12.00 LUNCHBOAT exklusiv für Festivalchöre
- 13.30 **MEET FRANCE!** Gemeinsam singen mit dem französischen Kinderchor «La Cigale de Lyon» und Anne-Marie Cabut
- 15.00 AFTERNOON BOAT exklusiv für Festivalchöre
- 16.30 **MEET NORWAY!** Gemeinsam singen mit dem Norwegian Girls Choir und Anne Karin Sundal
Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 15/Person)
-
- 19.00 **GALA-DINNER MIT MUSIK** mit den «Herrenstimmen des Boys Choir Lucerne» *Tickets: CHF 95*
-
- 11.00 – **SING GARDEN** / BASEL, BARFÜSSERPLATZ
17.00 Strassencafé mit Öko-Karussell, Recycling-Ecke, T-Shirt-Print und Infostand. Von 14.00 – 16.00 Uhr besingen Kinder- und Jugendchöre die Karussellfahrten live. *Details Seite 13*
-
- In Zusammenarbeit mit dem Verein «Kulturkirche Paulus» und dem «Türkischen Elternverein Basel und Region»*
- 11.00 **LÄNDERFOKUS «TÜRKEI»** / BASEL, KULTURKIRCHE PAULUS
Der «Boğaziçi Youth Choir» aus Istanbul führt in die Musikkultur der Türkei ein. Begegnen Sie im anschliessenden «Get Together» in der Schweiz lebenden Türk:innen und lassen Sie sich mit Spezialitäten und Informationen zu den Besonderheiten ihrer Kultur verwöhnen.
Details Seite 18 *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*
-
- 11.00 **LUNCHKONZERT** / BASEL, MARTINSKIRCHE
Chormusik in ihrer ganzen Vielfalt, querbeet durch alle Epochen und Stilrichtungen.
– New Amsterdams Youth Choir, Niederlande
Leitung: Anaïs de la Morandais
– Jugendchöre «ATempo! & Vivace» mit «Rubato» der Musikschule Basel, Schweiz
Leitung: Regina Hui, Maria Laschinger, Beat Vögele
– Mädchenchor «Tiara» an der Kathedrale Riga, Lettland
Leitung: Aira Birziņa *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*
-
- 12.00 **LUNCHKONZERT** / BASEL, PETERSKIRCHE
Chormusik in ihrer ganzen Vielfalt, querbeet durch alle Epochen und Stilrichtungen.
– Jugendchor «Chœur Saint-Michel», Schweiz
Leitung: Philippe Savoy
– Nationaler Jugendchor «Mboa», Kamerun
Leitung: Jean-Alexis Bakond
– Kammerchor «Huldur», Island
Leitung: Hreiðar Ingi Þorsteinsson *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*
-
- 13.00 **LUNCHKONZERT** / BASEL, CLARAKIRCHE
Chormusik in ihrer ganzen Vielfalt, querbeet durch alle Epochen und Stilrichtungen.
– Appenzeller Jugendchor, Schweiz
Leitung: Anna Kölbener, Lea Stadelmann
– Jugendchor «Jazz Island», Litauen
Leitung: Artūras Novikas
– Jugendchor «Nubah», Spanien-Andalusien
Leitung: Alberto Palacin Fernández *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*



Die Begegnung steht beim EJCF im Zentrum. Bei den drei MEET-Veranstaltungen auf dem Chorschiff begegnet man der Musikkultur eines Chores und kann mit ihm gemeinsam singen. Die drei Veranstaltungen «Länderfokus» bieten die aussergewöhnliche Chance, eine Kultur nicht nur über die Musik durch den Chor kennen zu lernen, sondern durch Basel-stämmige Landsleute auch neue Aspekte – von Sport über Kunst bis zu Kulinarik – zu erfahren.
Encounters are at the centre of the EYCF. At the three MEET-events on the choir ship, you can encounter the musical culture of a choir and sing together with them. The three «Länderfokus» offer the extraordinary opportunity to get to know a culture not only through the music of the choir, but also to experience new aspects – from sport to art and cuisine – through fellow Basel natives.



Konzert ist für Kinder geeignet.

- In Zusammenarbeit mit dem Verein «Kulturkirche Paulus»*
- 15.00 **LÄNDERFOKUS «TSCHECHISCHE REPUBLIK»** / BASEL, KULTURKIRCHE PAULUS
Der Kinderchor «Severáček» zeigt Ihnen die berühmtesten und schönsten Perlen der tschechischen Volksmusik, erzählt Ihnen etwas über deren Aussage und Herkunft und lehrt Sie ein kurzes tschechisches Volkslied.
Details Seite 18 *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*
-
- 17.00 – **SING MIT!** / BASEL, THEATER BASEL FOYER PUBLIC
18.00 Offenes Singen «Boomerang» für 120 Teens und das Publikum. Wie ein Boomerang fliegen die Rhythmen und Melodien zwischen den Singenden aus der deutsch-, romanisch- und französischsprachigen Schweiz und dem Publikum hin und her. *Details Seite 14*
– Les Enchanteurs de Ste Thérèse, Schweiz
Leitung: Jocelyne Crausaz-Murith
– Chœur en scène du conservatoire Genève, Schweiz
Leitung: Cécile Polin-Rogg
– Kinder- und Jugendchor der Musikschule Arlesheim, Schweiz
Leitung: Katharina Baeschlin
– Voices Junior Musikschule Münchenstein, Schweiz
Leitung: Regina Tondi-Felder
– Kinderchor Sumvitg, Schweiz
Leitung: Flavia Walder-Hublard  *Kollekte*
-
- 19.30 **REGENBOGENTANZ** / BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL
Sie tanzen singend und singen tanzend. Das grosse Konzert der Kinderchöre und der Knabekantorei Basel führt von in historischen Kostümen getanzter Musik des 16. Jahrhunderts zu szenisch umgesetzten Hits der Populärmusik und zu zeitgenössisch choreografierten Werken der Klassik. Bewegung ist in diesem Konzert das verbindende Element.
– Romanian Radio Children's Choir, Rumänien
Leitung: Răzvan Rădos
– Knabekantorei Basel, Schweiz
Leitung: Oliver Rudin
– New Amsterdams Youth Choir, Niederlande
Leitung: Anaïs de la Morandais
– Kinderchor «Leioa Kantika Korala», Spanien-Baskenland
Leitung: Basilio Astulez Duque *Tickets: CHF 35/17,50**
-
- 19.30 **LIRUM LARUM LÖFFELSTIEL** / RIEHEN, WENKENHOF REITHALLE
Ein verspieltes Rätselraten legt die Interpretation von Chorwerken auf den Prüfstein. Erraten Sie die Themen der Stücke und geben Sie Ihre Stimme ab. Ein spannendes Konzerterlebnis mit Überraschungseffekt. *Details Seite 19*
Moderation: Jonathan Bötticher
– Mädchenkantorei Basel, Schweiz
Leitung: Marina Niedel
– Norwegian Girls Choir, Norwegen
Leitung: Anne Karin Sundal-Ask
– Jugendchor «Nubah», Spanien-Andalusien
Leitung: Alberto Palacin Fernández *Tickets: CHF 35/17,50**

FREITAG, 30. MAI 2025

- 20.00 **PERLMUTT** / ARLESHEIM, DOM
In verschiedenen Farben und Formen reihen sich schillernde Chorwerke wie Perlen zur wertvollen Kette. Drei Chöre lassen Werke aus ihren eigenen, höchst unterschiedlichen Musikkulturen in wechselndem Glanz erstrahlen. Ein Konzert voller exotischer Schönheit und fröhlicher Musikalität.
— Jugendchöre «ATempo! & Vivace» der Musikschule Basel, Schweiz
Leitung: Regina Hui, Maria Laschinger, Beat Vögele
— Nationaler Jugendchor «Mboa», Kamerun
Leitung: Jean-Alexis Bakond
— Mädchenchor «Tiara» an der Kathedrale Riga, Lettland
Leitung: Aira Birziņa

Tickets: CHF 35/17,50*

- 20.00 *In Zusammenarbeit mit der Konzertreihe St. Stephan der ref. Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen und der Gemeinde Therwil*
LANDSCAPE OF MUSIC / THERWIL, RÖM. KATH. KIRCHE
Die unermesslichen Weiten Lapplands, die herbe Wildheit Islands und die zerklüftete Bergwelt der Schweiz haben Spuren in der Musik ihrer Einwohner:innen hinterlassen. Die Reise dieses Konzertes führt durch die musikalisch nachgebildeten Landschaften, Sitten und Bräuche des hohen Nordens und der Schweiz.
— Jugendchor «jutz.ch», Schweiz
Leitung: Anna Kölbener, Timo Waldmeier
— Kammerchor «Huldur», Island
Leitung: Hreiðar Ingi Þorsteinsson
— Kinderchor «Severáček», Republik Tschechien
Leitung: Silvie Langrová

Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 30/Person)

- 20.00 *In Zusammenarbeit mit der Röm. Kath. Kirchgemeinde und der Stadt Laufen*
PRÊT-Â-CHANTER / LAUFEN, RÖM. KATH. KIRCHE
Drei Chöre verbinden französische Légèreté und litauische Unterhaltungsmusik zum unvergesslichen Chorerlebnis. Der musikalische Bogen dieses Konzertes spannt sich von choreografierter französischer Chormusik über berührende Volkslieder aus dem Fribourgeois bis zu lockerem Vocal Jazz aus Litauen.
— Jugendchor «Jazz Island», Litauen
Leitung: Artūras Novikas
— Jugendchor «Chœur Saint-Michel», Schweiz
Leitung: Philippe Savoy
— Kinderchor «La Cigale de Lyon», Frankreich
Leitung: Anne-Marie Cabut

Tickets: CHF 35/17,50*

- 20.00 *In Zusammenarbeit mit den Kirchgemeinden und der Einwohnergemeinde Gelterkinden*
VERLIEBT! / GELTERKINDEN, RÖM. KATH. KIRCHE
Drei Jugendchöre besingen alltägliche Dinge des Lebens aus ihrem Herkunftsland und erzählen von der Liebe, die sich trotz kultureller Unterschiede überall auf der Welt gleich anfühlt.
— Appenzeller Jugendchor, Schweiz
Leitung: Anna Kölbener, Lea Stadelmann
— Jugendchor «Lautitia», Ungarn
Leitung: József Nemes
— Boğaziçi Youth Choir, Türkei
Leitung: Masis Aram Gözbek

Tickets: CHF 35/17,50*

SAMSTAG, 31. MAI 2025



Der Boys Choir Lucerne (im Bild) ist ein 2011 gegründeter Knabenchor, der in verschiedensten musikalischen Sparten auf hohem Niveau performen möchte. Spass und Verspieltheit, aber auch Kreativität sind wichtige Zutaten für den Erfolg des Chors. Die Herrenstimmen begleiten die Gäste am Gala-Dinner auf dem Chorschiff. *The Boys Choir Lucerne (picture) is a boys' choir founded in 2011 that aims to perform at a high level in a wide variety of musical genres. Fun and playfulness, but also creativity, are important ingredients for the choir's success. The male voices accompany the guests at the gala dinner on the choir ship.*

- In Zusammenarbeit mit Radio SRF 2 Kultur*
11.00 – **SCHWIZER BÜNI** / BASEL, MÜNSTERPLATZ
16.20 Kinder- und Jugendchöre aus der Schweiz zeigen in 20-minütigen Auftritten ihr Können auf der grossen Open-Air-Bühne. Ein Gastronomieangebot sorgt für das leibliche Wohl des Publikums. *Details Seite 27*
Moderation: Beatrice Kern
-
- 11.00 – **SING GARDEN** / BASEL, BARFÜSSERPLATZ
17.00 Strassencafé mit Öko-Karussell, Recycling-Ecke, T-Shirt-Print und Infostand. Von 14.00–16.00 Uhr besingen Kinder- und Jugendchöre die Karussellfahrten live. *Details Seite 13*
-
- In Zusammenarbeit mit dem Verein «Kulturkirche Paulus» und der rumänisch-orthodoxen Kirche Basel*
11.00 **LÄNDERFOKUS «RUMÄNIEN»** / BASEL, KULTURKIRCHE PAULUS
Der Kinderchor des rumänischen Rundfunks führt in die Musikkultur von Rumänien ein. Begegnen Sie im anschliessenden «Get Together» in der Schweiz lebenden Rumän:innen und lassen Sie sich mit Spezialitäten und Informationen zu den Besonderheiten ihrer Kultur verwöhnen.
Details Seite 18 *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*
-
- 11.00 **LUNCHKONZERT** / BASEL, MARTINSKIRCHE
Chormusik in ihrer ganzen Vielfalt, querbeet durch alle Epochen und Stilrichtungen.
— Kinderchor «Leioa Kantika Korala», Spanien-Baskenland
Leitung: Basilio Astulez Duque
— Kinderchor «La Cigale de Lyon», Frankreich
Leitung: Anne-Marie Cabut
— Knabenkantorei Basel, Schweiz
Leitung: Oliver Rudin *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*
-
- 12.00 **LUNCHKONZERT** / BASEL, PETERSKIRCHE
Chormusik in ihrer ganzen Vielfalt, querbeet durch alle Epochen und Stilrichtungen.
— Norwegian Girls Choir, Norwegen
Leitung: Anne Karin Sundal-Ask
— Jugendchor «jutz.ch», Schweiz
Leitung: Anna Kölbener, Timo Waldmeier
— Jugendchor «Lautitia», Ungarn
Leitung: József Nemes *Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)*
-
- 12.00 – **THE BIG SING – SCHWIZER BÜNI** / BASEL, MÜNSTERPLATZ
12.40 Anders Edenroth und seine Chöre aus dem Atelier «Instant Music» lassen gemeinsam mit dem Publikum Musik spontan entstehen. Jede:r kann mitsingen bei den kurzen, eingängigen Loops, die grooven und gute Laune machen. *Details Seite 27*
— JuMP! Jugendchor der Musikschule Pfannenstil
Leitung: Ernst Buscagne
— MKZ Glattal Voices
Leitung: Dorien Wijn

SAMSTAG, 31. MAI 2025

- 13.00 **LUNCHKONZERT** / BASEL, CLARAKIRCHE
Chormusik in ihrer ganzen Vielfalt, querbeet durch alle Epochen und Stilrichtungen.
– Mädchenkantorei Basel, Schweiz
Leitung: Marina Niedel
– Boğaziçi Youth Choir, Türkei
Leitung: Masis Aram Gözbek
– Kinderchor «Severáček», Republik Tschechien
Leitung: Silvie Langrová **Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)**
-
- 13.00 – **RÖSSLITRAM** / BASEL, ABFAHRT BEIM RATHAUS
16.00 Kinder- und Jugendchöre aus der Schweiz fahren mit dem Rössliträm singend durch die Basler Innerstadt. *Details Seite 25*
-
- 13.20 – **SINGE UF DR STROOSS** / BASLER INNERSTADT
17.00 Alle Festivalchöre singen auf vier Open-Air-Bühnen auf dem Barfüsser- und Theaterplatz, im Hof der Musik-Akademie sowie im Rathaushof. *Details Seite 24*
-
- 16.30 – **VESPER** / BASEL, MÜNSTER
17.00 Musikalische Umrahmung durch den Jugendchor «Lautitia» aus Ungarn.
-
- 16.30 – **ÖFFENTLICHE PROBE** / BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL
17.00 Raphael Immoos singt mit dem Publikum «Z'Basel an mym Rhy» und das «Baselbieterlied» als Vorbereitung für «Europe en Miniature». *Details Seite 27*
-
- 17.15 – **EUROPE EN MINIATURE** / BASEL, MÜNSTERPLATZ
18.00 Alle 19 Festivalchöre singen gleichzeitig auf sechs Bühnen. Das Publikum wandelt durch die Klanglandschaften wie durch ein kleines Europa. Die Stücke fügen sich nahtlos aneinander, finden sich im gemeinsam gesungenen «Baselbieterlied» und «Z'Basel an mym Rhy» wieder und enden im grossen Finale, angeheizt vom Nationalen Jugendchor «Mboa» aus Kamerun. Bitte geniessen Sie die Chordarbietungen ohne Applaus und klatschen Sie erst vor dem grossen Finale mit dem Jugendchor aus Kamerun. *Details Seite 27*
-
- 20.00 **ATELIERKONZERT «SAVE THE PLANET»** / BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL
Das Stück «Lionteeth» für Chor und grosses Orchester ist stilistisch zwischen Pop, Jazz und Klassik angesiedelt. Rund 300 Jugendliche aus der Schweiz bringen das Werk von Anders Edenroth, ergänzt mit weiteren Werken zum Thema Natur, zur Schweizer Erstaufführung. Das Atelier «Save the Planet» wird geleitet von Raphael Immoos. *Details Seite 20*
– Chœur des Collèges de Sion
Leitung: Samuel Emery
– Chœur du Collège du Sud Bulle
Leitung: Marc-Antoine Emery
– HofwilChor, Gymnasium Hofwil
Leitung: Susanna Scherler, Kaspar Eggimann, Martina Ischer
– Kammerchor der Kantonsschule Schaffhausen
Leitung: Ulrich Waldvogel-Herzig
– Junge Sinfoniker Basel
Leitung: Matthias Kuhn **Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)**

SAMSTAG, 31. MAI 2025



Dem EJCF ist niederschwelliger Zugang ein Anliegen. So gibt es für jedes Portemonnaie und jede Lebensrealität die passende Veranstaltung. Ob ein Lunchkonzert mit Solidaritätsbeitrag, ein Abendkonzert mit Ticketpreisen oder Sing mit! und Singe uf dr Strooss mit freiem Zugang und Kollekte: Jede:r soll und darf Teil des Festivals sein, mitsingen, zuhören, schlendern und sich mitreissen lassen.

The EYCF is committed to low-threshold access. There is a suitable event for every budget and every life situation. Whether it's a lunch concert with a solidarity contribution, an evening concert with ticket prices, or Sing mit! and Singe uf dr Strooss with free admission and a collection: Everyone should and may be part of the festival, sing along, listen, stroll and let themselves be carried away.

- 20.00 **ATELIERKONZERT «THE UNIVERSE»** / BASEL, DON BOSCO
Die Schweizer Chöre des Ateliers «Kaleidoskop» thematisieren in ihrem Abschlusskonzert das Universum. Dazu führen sie eigene Stücke auf, die mit gemeinsam gesungenen Werken und Transitionen zu einem höchst abwechslungsreichen Konzerterlebnis verbunden werden. Das Atelierkonzert «The Universe» wird geleitet von Panda van Proosdij und Tom Johnson. *Details Seite 21*
– Jugendchor «Musikschule Appenzeller Mittelland»
Leitung: Hiroko Haag
– Jugendchor «InCanto Oberseetal»
Leitung: Kerstin Saxer-Jentsch
– Jugendchor «Zürichsee Linth»
Leitung: Patrick Mettler
– Männerstimmen der Singknaben Solothurn
Leitung: Tobias Stückelberger
– Singschule Solothurner Mädchenchor
Leitung: Lea Scherer
– Voices Musikschule Münchenstein
Leitung: Regina Tondi-Felder
– Scola da cant Surselva
Leitung: Rilana Cadruvi Scherr **Solidaritätsbeitrag (Empfehlung CHF 20/Person)**

SONNTAG, 1. JUNI 2025

Music is everywhere!

- 11.00 **SCHLUSSKONZERT** / BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL
Alle Festivalchöre verabschieden sich mit ihrem Lieblingsstück und beenden das EJCF 2025 gemeinsam mit dem Publikum.
Moderation: Hanna Girard und Lionel Mattmüller
Tickets: Kat. I CHF 70/35, Kat. II CHF 50/25**

colourkey

Die nachhaltige Freizeitkarte aus Basel.



Eure Stimmen machen Basel lebendig

**Wir sind stolz,
das 14. Europäische Jugendchor Festival Basel
zu unterstützen.
Toi, toi, toi und viel Freude allen Singenden!**

JOHANN WOLFGANG
FONDATION JOHANN
JOHANN WOLFGANG



VON GOETHE-STIFTUNG
WOLFGANG VON GOETHE
VON GOETHE FOUNDATION

MUSIC IS EVERYWHERE

Sing with us!



Der Pianist Ivo Antognini aus dem Tessin widmet sich heute fast ausschliesslich dem Komponieren von Chorwerken. Er wird regelmässig als Juror zu Chor- und Kompositionswettbewerben eingeladen und hat seine Musik bereits auf der ganzen Welt von den renommiertesten Chören aufführen lassen.
The pianist Ivo Antognini from Ticino now devotes himself almost exclusively to composing choral works. He is regularly invited to judge choir and composition competitions and has had his music performed by the most renowned choirs all over the world.

Kaum etwas eint so sehr wie das gemeinsame Singen. Wir schliessen deshalb jedes Festivalkonzert mit unserem Festivalsong «Music Is Everywhere» ab. Ivo Antognini hat ihn für das 8. Europäische Jugendchor Festival Basel im Mai 2012 komponiert. Die Chöre übernehmen jeweils die Strophen, und das Publikum ist gebeten, beim Refrain kräftig mitzusingen.

Singing together is one of the best and easiest ways to unite people. That is why we close every festival concert by singing our festival song «Music is Everywhere». Ivo Antognini composed the piece for the 8th European Youth Choir Festival in May 2012. The choirs sing the verses and the audience joins in for the refrain.

Chorus

It's not here, it's not there; Mu - sic is e - very - where. It's the voice of the world, it be -
longs to the stars! It's not here, it's not there; Mu - sic is e - very - where; from wher -
e - ver it comes it goes right to your heart. heart. It goes
right to your heart, it goes right to your heart!

Partitur erhältlich unter www.ejcf.ch/festival/festivalsong
Score available at www.ejcf.ch/en/festival/festivalsong



SKJF 2026

findet in Romanshorn TG statt!

Unter dem Motto «Grenzenlos» feiern wir vom 14. bis 17. Mai 2026 mit dem 10. Schweizer Kinder- und Jugendchorfestival eine besondere Jubiläumsausgabe.

Bis dahin wünscht der Verein SKJF: Frohes EJCF!

SIE BEGLEITEN DURCH DAS FESTIVAL



Am Jugendchorfestival stehen die Musik und die Begegnung an erster Stelle. Viele Konzerte werden aus diesem Grund nicht moderiert. Ein paar sorgfältig ausgewählte Konzerte gewinnen durch die Begleitung unserer Moderator:innen dafür umso mehr. Lassen Sie sich von den Geschichten und spontanen Eingebungen unserer Moderator:innen überraschen.



Jonathan Bötticher ist ein freischaffender Schauspieler und Sänger. Aufgewachsen in einer Musiker:innenfamilie, kam er schon früh mit der Bühne in Berührung. Seine musikalische Grundausbildung erhielt er in der Knabenkantorei Basel, in der er 15 Jahre lang als Sänger und zuletzt als Solist aktiv war. Derzeit studiert er Gesang an der Schola Cantorum Basiliensis bei Ulrike Hofbauer.
Jonathan Bötticher moderiert das Konzert «Lirum larum Löffelstiel» am Freitag.



Hanna Girard ist freie Moderatorin und Reporterin. Sie arbeitet unter anderem für Radio SRF in Basel sowie für die Schweizer Ausgabe der «Zeit». Girard studierte Radiojournalismus an der Schweizer Journalistenschule MAZ und ist Mitgründerin der neuen Wandzeitung «Anschlag 56» im St. Johann-Quartier. Ihre Freizeit verbringt sie am liebsten in ihrem Garten mit guter Musik auf den Kopfhörern.
Hanna Girard moderiert das Schlusskonzert am Sonntag.



Beatrice Kern ist langjährige begeisterte Chorsängerin und hat selbst bei den ersten paar Ausgaben des Jugendchorfestivals mitgesungen. Sie hat in Basel und Berlin Anglistik und Germanistik studiert. Im und nach dem Studium arbeitete sie im In- und Ausland in der freien Theaterszene als Dramaturgie- und Regieassistentin. Nach Stationen bei www.livingroom.fm, Radio Basel und Radio X moderiert Beatrice Kern seit 2015 bei Radio SRF 2 Kultur.
Beatrice Kern moderiert die «Schwizer Büni» am Samstag.

Lionel Mattmüller ist in der Region Basel aufgewachsen. Er arbeitet bei Radio SRF und begleitet für den Sender unter anderem die Schweizer Fussballnationalmannschaft. Die Musik war ihm stets ein enger Begleiter: Früher sang er in der Knabenkantorei Basel und durfte das EJCF einige Male aus dieser Perspektive erleben. Heute singt er bei den Männerstimmen Basel. Seit einigen Jahren moderiert er am EJCF und freut sich sehr, so weiterhin Teil dieses Festivals sein zu dürfen.
Lionel Mattmüller moderiert das Eröffnungskonzert am Mittwoch und das Schlusskonzert am Sonntag.



Mit uns gewinnt die Kultur.



Swisslos fördert jede Facette der Schweiz
Mit unserem Gewinn von rund 500 Millionen Franken unterstützen
wir Jahr für Jahr über 20'000 gemeinnützige Projekte aus Kultur,
Sport, Umwelt und Sozialem. Mehr auf [swisslos.ch/guterzweck](https://www.swisslos.ch/guterzweck)

SWISSLOS
Unsere Lotterie



FRANKREICH/LYON: KINDERCHOR «LA CIGALE DE LYON»



Als drittgrösste Stadt Frankreichs ist Lyon ein wichtiges kulturelles Zentrum des Landes. So ist Lyon nicht nur Geburtsstätte des Kinos, sondern auch weltbekannt für die Seidenproduktion und hat zahlreiche Museen, Theater und Musikbühnen.
As the third largest city in France, Lyon is an important cultural centre of the country. Lyon is not only the birthplace of cinema, but is also world-famous for its silk production and has numerous museums, theatres and music venues.

«La Cigale de Lyon» wurde 1947 von Christian Wagner im Rahmen des Wiederaufbaus Frankreichs gegründet. Dass seine erste internationale Tournee sieben Jahre später ausgerechnet nach Deutschland führen sollte, ist daher bemerkenswert. Durch die Rolle des Chors bei der Versöhnung ehemaliger Feinde wurden jene Werte gefestigt, die heute noch von **Anne-Marie Cabut** gelebt werden. Als künstlerische Leiterin des Chors seit 1995 hat sie nicht nur das Repertoire erweitert, sodass es verschiedenste Epochen und Kontinente umfasst, sondern auch eine vielfältige Diskographie aufgenommen und mehrere Werke in Auftrag gegeben. Um den unverwechselbaren Klang des Chores zu pflegen, lässt Cabut ältere Mitglieder jüngere anleiten und gibt Coaching in nonverbalen Ausdruck und Bühnenpräsenz. Zu den unvergessenen Höhepunkten des Chors gehören sowohl sein Auftritt im Opernhaus von Sydney im Jahr 2019 als auch die generationenübergreifende Aufnahme von «Brume» als Botschaft der Hoffnung und Solidarität während der Pandemie, an der 240 aktuelle und ehemalige Mitglieder teilnahmen.

*«La Cigale de Lyon» was founded by Christian Wagner as part of France's post-war Reconstruction in 1947. That seven years later its first international tour would take it to Germany, of all places, is thus truly remarkable. The choir's role in the reconciliation of the former adversaries was foundational to its values, as evidenced by the work of **Anne-Marie Cabut**, who took over as its second artistic director in 1995. During her time at the helm, «La Cigale» has built up an eclectic repertoire spanning several centuries and continents, has recorded a diverse discography and commissioned many new works. To maintain the choir's distinctive sound, Cabut has older members mentor younger ones and provides coaching in non-verbal expression and stage presence. The choir's extraordinary performance at the Sydney Opera House in 2019 remains one of its most cherished memories, as does its intergenerational recording of «Brume» to send a message of hope and solidarity during the pandemic, in which 240 of its current and former members took part.*





ISLAND/REYKJAVIK: KAMMERCHOR «HULDUR»

Der Kammerchor «Huldur» ist nach dem *Huldur* der isländischen Märchenwelt benannt, dessen Gesang die Wellen aus den Tiefen des Meeres antreibt. Er wurde 2021 von **Hreiðar Ingi Þorsteinsson** gegründet und hat sich in Reykjavíks vielfältige Chorszene schnell eingefügt. Die 34 Sänger:innen im Alter zwischen 18 und 24 Jahren sind grösstenteils Student:innen des Hamrahlíð College, das als sprudelnde Quelle musikalischer Talente bekannt ist. Seit seiner Gründung hat «Huldur» zahlreiche Konzerte gegeben und 32 neue Chorwerke uraufgeführt. Dazu hat er Komponierende in den eigenen Reihen, was ihn zu einer Art Garagenband macht, in der neue Ideen umgesetzt werden können. Isländische Volkslieder sind ein weiteres Standbein im Repertoire, ebenso wie Chorwerke aller Art, ob geistlich oder profan, traditionell oder modern. Im Zentrum steht die Entschlossenheit zu einer hochstehenden Qualität des Gesangs, und ebendiese Exzellenz hat «Huldur» den Preis für das isländische Musikereignis des Jahres 2023 eingebracht.

Huldur Chamber Choir is named after the huldur of Icelandic mythology, whose song from deep beneath the sea sets waves in motion. Founded in 2021 by Hreiðar Ingi Þorsteinsson, it quickly wove itself into the rich tapestry of Reykjavík's choral scene. Most of its 34 members aged between 18 and 24 are students at Hamrahlíð College that has long been a wellspring of musical talent in Iceland. In the three years since its founding, Huldur has given numerous concerts and premiered 32 new pieces of Icelandic choral music. Several members of the choir have also composed works for Huldur, making it rather like a garage band in which young composers can try out new ideas in practice. Icelandic folk songs are another mainstay of Huldur's repertoire, as are choral works both sacred and secular, traditional and modern. What matters most is the excellence of the singing, a dedication to excellence that earned Huldur the award for the 2023 Icelandic Music Event of the Year.



Elfen, Trolle, Feen und Geister – die isländische Mythologie hat einen hohen Stellenwert. In der Geschichte Islands gibt es Tausende Mythen und Märchen, die teils bis ins 12. Jahrhundert zurückzuführen sind und bis heute besungen und weitererzählt werden.

Elves, trolls, fairies and ghosts – Icelandic mythology is very important. There are thousands of myths and fairy tales in Iceland's history, some of which date back to the 12th century and are still sung about and retold today.



KAMERUN/YAOUNDE: NATIONALER JUGENDCHOR «MBOA»

Der Mboa Youth Choir wurde 2019 von den Amis du Chœur Madrigal du Cameroun gegründet. Als Jugendchor Kameruns nimmt er jährlich 32 neue Mitglieder im Alter zwischen 16 und 26 Jahren in seine pädagogischen und künstlerischen Projekte auf. Während mehrerer Chor-Wochenenden wird ein Repertoire erarbeitet, das sowohl klassische als auch zeitgenössische und traditionelle kamerunische Stücke umfasst, wobei der Schwerpunkt immer auf der Klangqualität und der Herstellung einer positiven Verbindung zum Publikum liegt. Der Chor fördert den sozialen Zusammenhalt, indem er junge Menschen aus dem ganzen Land zusammenbringt. Sein als Soundscape konzipiertes Programm «Farben und Rhythmen» kombiniert Klangfarben der Gegenwart und Vergangenheit mit einfachen bis hochkomplexen rhythmischen Herausforderungen. Anhand der Madrigalsammlungen des Freundeskreises hat der von **Jean-Alexis Bakond** dirigierte Chor das musikalische Erbe Kameruns und dessen Affinität zu Negro Spirituals, dem westlichen Kanon und modernen Kompositionen erkundet und dabei das breite Spektrum des A-cappella Gesangs für sich entdeckt.

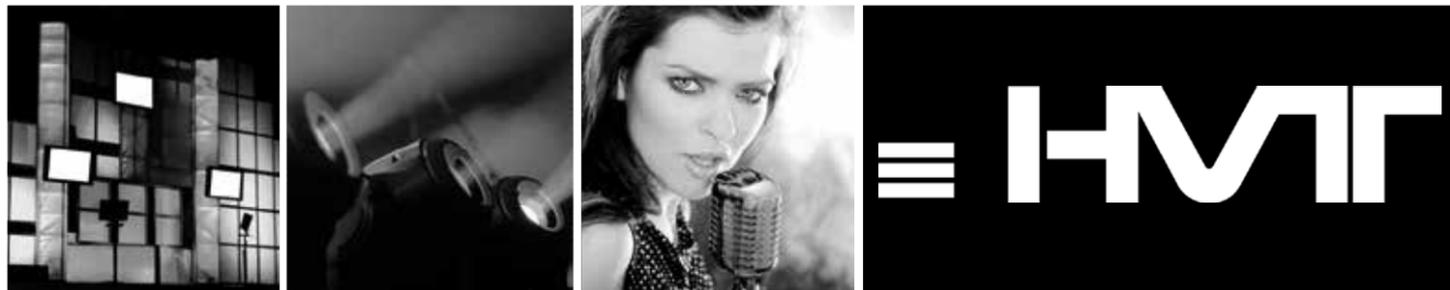
The Mboa Youth Choir was founded by the Amis du Chœur Madrigal du Cameroun in 2019. As Cameroon's official Youth Choir it recruits 32 singers aged between 16 and 26 to work on educational and artistic projects every year. Its weekend workshops are devoted to learning an eclectic repertoire comprising not just classical but also contemporary and traditional Cameroonian music, always with an emphasis on professional vocal training and singer-audience interactions. By bringing together young people from all over the country, the Mboa Youth Choir also fosters social cohesion. Its «Colours and Rhythms» programme was conceived as an immersive experience combining the sounds and timbres of present and past with rhythmic challenges ranging from the simple to the highly complex. Drawing on the society of friends' madrigal collections, the choir, conducted by Jean-Alexis Bakond, has been able to explore the affinities between Cameroon's musical heritage, negro spirituals, the Western canon and modern compositions and so to discover a cappella singing in all its many facets.



Kamerun hat eine grosse Musikvielfalt vorzuweisen. Rund um Yaoundé ist vor allem der Tanz- und Musikstil Bikutsi verbreitet. Die Vielfalt ist nicht zuletzt auf die ethnische und sprachliche Vielfalt zurückzuführen. Bis zu 285 Sprachen werden dabei gelistet. Amtssprachen sind jedoch nur Englisch und Französisch.

Cameroon has a great variety of music. The dance and music style Bikutsi is particularly widespread around Yaoundé. This diversity is not least due to the ethnic and linguistic diversity. Up to 285 languages are listed. However, only English and French are official languages.





- ≡ Fullservice
- ≡ Licht- und Audiotechnik
- ≡ Video- und Präsentationstechnik
- ≡ Mobile Bühnen und Tribünen
- ≡ Mietmöbel und Dekoration

HVT GmbH

Mellingerstrasse 6, 5400 Baden/AG | 056 204 95 20

info@hvt-veranstaltungstechnik.ch | www.hvt-veranstaltungstechnik.ch



Wo Kultur immer Saison hat.

Alles für Musik-, Literatur-
und Kulturliebende.

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
www.biderundtanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel



LETTLAND/RIGA: MÄDCHENCHOR «TIARA» AN DER KATHEDRALE RIGA



Die Domchorschule Riga ist eine staatliche Schule für Jungen und Mädchen im Alter von 7 bis 18 Jahren. Sie bietet sowohl musikalische als auch allgemeine Bildung an und wurde 1994 gegründet.
Riga's Cathedral Choir School is a state school for boys and girls aged 7 to 18. It offers both musical and general education and was founded in 1994.

1997 für die Mädchen der Chorschule des Rigaer Doms gegründet, hat TIARA längst die Herzen seines Publikums erobert und sich dazu als kreatives Labor für Komponist:innen bewährt. Sein anspruchsvolles Ausbildungsprogramm umfasst nicht nur Chorgesang, Instrumentalunterricht, Stimmbildung und Musiktheorie, sondern auch Meisterkurse und Workshops in Tanz, Impro und Bühnenpräsenz. Zu seinem acht Jahrhunderte umfassenden Repertoire gehören sowohl Werke des klassischen Kanons als auch Volkslieder und zeitgenössische Stücke. Bühnenauftritte hatte das Ensemble auch, wenn es beispielsweise den Chor stellte für Werke wie Ravel's *L'enfant et les sortilèges*, Andrew Lloyd Webbers *Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat* und Imant Raminshs Oper *The Nightingale*. In Lettland ist der von **Aira Birziņa** dirigierte Chor TIARA ein gern gesehener Gast bei wichtigen kulturellen Veranstaltungen. Zudem nimmt er an Festivals und Wettbewerben in ganz Europa teil und war beteiligt am Album «Women Warriors: Voices of Change», das 2022 mit dem Grammy Award for Best Classical Compendium ausgezeichnet wurde.

Founded in 1997 for the girls of Riga Cathedral Choir School, TIARA has long since won its audiences' hearts as well as proving its worth as a creative laboratory for composers. Its exacting educational programme entails not just choral singing but also instrument lessons, vocal coaching and instruction in music theory, as well as master classes and workshops in dance, impro and stage etiquette. TIARA's wide-ranging repertoire spans the 13th-21st century and includes folksong and contemporary pieces alongside the classical canon. Its singers have also provided the chorus for music dramas as diverse as Ravel's *L'enfant et les sortilèges*, Andrew Lloyd Webber's *Joseph and the Amazing Technicolor Dreamcoat* and Imant Raminsh's opera *The Nightingale*. A regular guest at major cultural events in Latvia, TIARA, conducted by **Aira Birziņa**, also takes part in festivals and competitions all over Europe and was part of the line-up for the Women Warriors: Voices of Change album that won the 2022 Grammy Award for Best Classical Compendium.



Vielfalt stärken – Kulturerbe bewahren

Römerlager Vindonissa
Kantonsarchäologie
Denkmalpflege
Kunsthaus
Museum Aargau
Bibliothek und Archiv
Kulturvermittlung



KANTON AARGAU



LITAUEN/VILNIUS: JUGENDCHOR «JAZZ ISLAND»



Die A-capella-Gruppe «Jazz Island» wurde kurz nach der Unabhängigkeit Litauens im Jahr 1991 gegründet. Damals hat **Artūras Novikas** das erste Jazzstudio des Landes eröffnet und damit angefangen, Gesang zu unterrichten. Da er gerne mit Stimmen experimentiert, hat er dem Ensemble beigebracht, sowohl mehrstimmig zu singen als auch Musikinstrumente wie Geige, Trompete und Schlagzeug nachzuahmen. Aus manch schüchternem Teenager wurde so eine mutige Improvisationskünstlerin. Mit der Zeit wurden die Arrangements von Novikas anspruchsvoller, und das Repertoire wuchs um Blues, Klassik und Pop sowie innovative Interpretationen litauischer Volksmusik. Inzwischen hat es mehrere Generationen «Jazz Islanders» gegeben, und viele von ihnen sind als professionelle Musiker:innen unterwegs. Neben zahlreichen Auszeichnungen im eigenen Land und häufigen Einladungen, Litauen auf der Weltbühne zu vertreten, genießt «Jazz Island» auch internationale Anerkennung und ist sowohl vor dem EU-Parlament in Brüssel wie auch in der UNESCO-Zentrale in Paris aufgetreten.

Litauen hat eine ausgeprägte Jazzkultur, und in Vilnius selbst findet das bekannte Vilnius Jazz Festival statt, das Spitzenjazzler:innen aus der ganzen Welt anzieht. Ebenso befindet sich in Vilnius das einzige Jazzmuseum des Landes, welches den Beitrag Litauens zur weltweiten Jazzszene hervorhebt.

Lithuania has a strong jazz culture, and Vilnius itself hosts the famous Vilnius Jazz Festival, which attracts top jazz musicians from all over the world. Vilnius is also home to the country's only jazz museum, which highlights Lithuania's contribution to the global jazz scene.

The a cappella group «Jazz Island» was founded shortly after Lithuanian independence in 1991. It was then that **Artūras Novikas** launched the country's first ever jazz studio and began to teach singing. As someone who loves vocal experimentation, he had his ensemble learn not just how to sing in harmony but also how to imitate musical instruments like the violin, trumpet and drums. Thus, many a shy teenager became an audacious impro artist. Over the years, Novikas's arrangements became more ambitious and the group's repertoire expanded to include blues, classic and pop as well as innovative interpretations of Lithuanian folk music. Several «Jazz Island» generations have since come and gone and many former members are now professional musicians. Besides winning numerous awards at home and frequently being invited to represent Lithuania on the international stage, «Jazz Island» has also garnered acclaim abroad and has performed at both the European Parliament in Brussels and at UNESCO Headquarters in Paris.



Kultur für alle

Dein Magazin für
bewegende Erlebnisse!

Jeden Monat aktuell –
Kultur-Highlights
und separate Agenda



www.proz.online

A black and white photograph of several children in a room, some with their arms raised in a joyful dance or performance. The children are dressed in simple, light-colored clothing.

Jugend und Musik -
ein Förderprogramm des
Bundes für Kinder und
Jugendliche

Jeunesse et Musique - un
programme de la
Confédération pour la
formation musicale des
enfants et des jeunes

Gioventù e Musica - un
programma di promozione
della Confederazione per
bambini e giovani

www.bak.admin.ch/jm

JM+ Jugend und Musik
Jeunesse et Musique
Gioventù e Musica
Giuventetgna e Musica

A black and white photograph of a Steinway & Sons grand piano, viewed from a three-quarter angle. The piano is dark and has its lid open.

Tradition trifft Innovation – deine Musikwelt in Basel

Erlebe herausragende Instrumente und
meisterhafte Handwerkskunst in unserer
neuen Filiale an der Heuwaage.

Musik Hug Basel
Innere Margarethenstrasse 6 | 4051 Basel
T 061 272 33 90 | info.basel@musikhug.ch

MusikHug



NIEDERLANDE/AMSTERDAM: NEW AMSTERDAMS YOUTH CHOIR



Die Niederlande sind gemeinsam mit Deutschland und Österreich bekannt für die grössten Chöre Europas, während Länder wie Norwegen, Schweden und Estland die höchste Anzahl an Chören pro Einwohner besitzen.

The Netherlands, together with Germany and Austria, is known for having the largest choirs in Europe, while countries such as Norway, Sweden and Estonia have the highest number of choirs per inhabitant.

Das 2005 gegründete Nieuw Vocaal Amsterdam (NVA) ist ein Gesangsausbildungsprogramm für Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 21 Jahren. Kinder aus allen gesellschaftlichen Schichten werden willkommen geheissen; einzige Aufnahmebedingung ist die Liebe zum Gesang. Die fast 400 Mitglieder der NVA werden einem der 24 Chöre zugeteilt und erhalten dort wöchentlich Stimmbildung und Gesangsunterricht. Die Begabtesten unter ihnen können später in einem Auswahlchor wie dem von **Anaïs de la Morandais** geleiteten Nieuw Amsterdams Jeugdchoor singen, der zu den besten Jugendchören Europas zählt. Was die NVA so bemerkenswert macht, ist ihr besonderes Interesse am Musiktheater und die Pflege eines vielfältigen Repertoires, das choreografierte Aufführungen und sogar Opernproduktionen wie Britten's Golden Vanity und Hans Krásas Brundibár umfasst. Das NVA stellt regelmässig die Kinderchöre für die niederländische Nationaloper und konzertiert auch mit den führenden Orchestern des Landes. Seine beiden Lehrchöre, die sogenannten Leerkoren, die in Zusammenarbeit mit dem Leerorkest Amsterdam gegründet wurden, unterrichten jedes Jahr 1500 Amsterdamer Schulkinder.

*The Nieuw Vocaal Amsterdam (NVA) is a vocal training programme for children and young adults aged 4-21, founded in 2005. It welcomes children from all backgrounds, the only condition of entry being a love of singing. The NVA's nearly 400 members are assigned to one of its 24 choirs and there receive weekly singing and solfège lessons. The most talented may go on to sing in a select choir such as the Nieuw Amsterdams Jeugdchoor, led by **Anaïs de la Morandais**, which ranks among Europe's best youth choirs. What makes the NVA so remarkable is its particular interest in music theatre and cultivation of a varied repertoire that includes choreographed performances and even opera productions such as Britten's Golden Vanity and Hans Krása's Brundibár. It regularly provides the children's choruses for the Dutch National Opera and has given concerts with the country's leading orchestras. Its two teaching choirs, the Leerkoren set up in collaboration with the Leerorkest Amsterdam, coach 1500 children in schools all over Amsterdam every year.*





NORWEGEN/OSLO: NORWEGIAN GIRLS CHOIR



Die norwegische Chormusik ist stark von den Volkstraditionen des Landes, der Natur und der lutherischen Kirchenmusik beeinflusst und enthält oft reiche Harmonien. Ihre Entwicklung zu zeitgenössischen Chorkompositionen spiegelt eine kraftvolle kulturelle Identität wider, wobei Komponisten wie Edvard Grieg und Knut Nystedt sie stark prägten. Norwegian choral music is strongly influenced by the country's folk traditions, nature and Lutheran church music and often contains rich harmonies. Its development into contemporary choral compositions reflects a strong cultural identity, with composers such as Edvard Grieg and Knut Nystedt strongly influencing it.

Der Norwegische Mädchenchor setzt die Arbeit des 1947 gegründeten Mädchenchors des norwegischen Rundfunks fort, indem er jungen Sängerinnen im Alter von 6 bis 26 ein musikalisch förderndes Umfeld bietet. Die Anforderungen sind hoch, und um vorsingen zu dürfen, müssen alle Bewerberinnen bereits ein Instrument spielen und das Prima-Vista-Singen beherrschen. Später erhalten sie individuelle Stimmbildung, Gehörbildung und Unterricht in Musiktheorie. Der Erfolg dieses Ansatzes lässt sich an der Zahl der hervorragenden Musikerinnen messen, die der Chor hervorgebracht hat. Er gilt als wichtiger Akteur im kulturellen Leben des Landes und ist mit vielen renommierten Ensembles aufgetreten. Bei Festivals auf der ganzen Welt ist er ein gern gesehener Gast. Seine zwei Aufnahmen «Folketoner» (2017) und «Stille grender» (2020) wurden beide für einen GRAMMY für «Best Immersive Audio Album» nominiert. Der Chor wird dirigiert von **Anne Karin Sundal-Ask** und steht unter der Schirmherrschaft Ihrer Königlichen Hoheit, Kronprinzessin Mette-Marit.

*Continuing the work of the Norwegian public broadcaster's girls choir, established in 1947, the Norwegian Girls' Choir provides a nurturing environment for young female singers aged between 6 and 26. Its demands are high, and all applicants have to play an instrument and be able to sight-read even just to audition. Later they receive individual vocal coaching as well as aural training and lessons in music theory. The success of this approach can be measured by the number of accomplished musicians that the choir has brought forth over the years. It counts as an important player in the cultural life of the nation and has performed with many ensembles of renown. It is also a welcome guest at festivals all over the world. Its two recordings, «Folketoner» (2017) and «Stille grender» (2020), were both nominated for a GRAMMY for Best Immersive Audio Album. The choir is conducted by **Anne Karin Sundal-Ask** and it's official patron is Her Royal Highness, Crown Princess Mette-Marit.*



RUMÄNIEN/BUKAREST: ROMANIAN RADIO CHILDREN'S CHOIR



Bukarest ist bekannt für seine grosse Szene der darstellenden Künste: Von Ballet und Oper bis hin zu Theatern, Jazzclubs und Underground-Musiklokalen gibt es in der Hauptstadt Rumäniens immer neue kulturelle Ereignisse zu entdecken. Bucharest is not only known for, but also has a large performing arts scene: from ballet and opera to theatres, jazz clubs and underground music venues, there are always new cultural events to discover in Romania's capital.

Der 1945 gegründete Kinderchor des Rumänischen Rundfunks ist Musikschule, geschätzte Kultureinrichtung und Talentschmiede in einem. Durch seine zahlreichen Konzerte, Aufnahmen, Tourneen und Teilnahmen an internationalen Wettbewerben hat er für Kinderchöre in Rumänien und auch anderswo neue Massstäbe gesetzt. Einige der grössten Opernstars der letzten Jahrzehnte haben als Mitglieder im RRCC ihre Karrieren begonnen, unter ihnen Ileana Cotrubaș, Silvia Voinea und die zurzeit gefeierte Mezzosopranistin Roxana Constantinescu. Nicht weniger beeindruckend sind die ausgezeichneten Dirigenten, angefangen bei seinem Gründer Ion Vanica, die den Chor während seiner 77-jährigen Geschichte geleitet haben. Dank ihrer Hingabe, Klugheit und Zugewandtheit zu Kindern und mit ihrer Entschlossenheit, jedes Werk optimal zu gestalten, haben sie die künstlerische Entwicklung des Chores entscheidend geprägt. Heute steht der Chor unter der künstlerischen Leitung von **Răzvan Rădos**. Der RRCC nimmt regelmässig an Festivals und Wettbewerben in ganz Europa teil und trat nicht nur in den USA, sondern auch in Kanada und Japan viermal auf.

*Founded in 1945, the Romanian Radio Children's Choir is a music school, valued cultural institution and talent nursery rolled into one. Its busy programme of concerts, recordings, tours and international competitions has made it a benchmark for children's choral singing both in Romania and abroad. Some of the great opera singers of the past few decades began their careers in the RRCC, among them Ileana Cotrubaș, Silvia Voinea, and the highly acclaimed mezzo-soprano Roxana Constantinescu. No less worthy of mention is the succession of outstanding conductors that have led the choir during its 77-year history, starting with its founder Ion Vanica. Through their dedication, talent, wisdom and love of children, coupled with a determination to get every detail right, each of them has had a formative impact on the choir's artistic evolution. Today, the choir is under the artistic direction of **Răzvan Rădos**. The RRCC has taken part in festivals and competitions all over Europe, while its concert tours have included trips to the USA and Canada as well as four visits to Japan.*





SPANIEN-ANDALUSIEN/GRANADA: JUGENDCHOR «NUBAH»



Die Musik Andalusiens umfasst eine Vielzahl traditioneller und moderner Musikstile wie Copla und Flamenco, die stark von Musikinstrumenten aus dem Maghreb beeinflusst wurden, die ihrerseits den Weg über die wichtigsten Handels- und Zuwanderungsrouten in die Region fanden.

The music of Andalusia encompasses a variety of traditional and modern musical styles such as copla and flamenco, which were strongly influenced by musical instruments from the Maghreb that found their way to the region via the important trade and immigration routes.

Das ambitionierte Chorprojekt Coro Nubah wurde von 40 Fans der Chormusik in Granada ins Leben gerufen. Chorleiter ist **Alberto Palacín**, Professor an Granadas Real Conservatorio «Victoria Eugenia», der Chor verwaltet sich aber eigentlich selbst. Viele seiner Mitglieder verbinden ihre Entwicklung als Chorsänger:innen mit ihrer beruflichen Ausbildung an der Universität oder am Konservatorium. Getreu seiner interkulturellen Vision begrüsst Coro Nubah auch Interessent:innen ganz unterschiedlicher Herkunft. Denn zu seiner Mission gehört sowohl die Bereitstellung eines Raums für Partizipation und Sozialisation durch Gesang als auch die Förderung und Aufführung innovativer neuer Chorwerke, insbesondere von jungen andalusischen Komponist:innen. Coro Nubah singt aber nicht nur moderne Werke, im Gegenteil: Sein Repertoire reicht von der Polyphonie der Renaissance bis hin zu komplexen zeitgenössischen Werken, von Auftragsarrangements christlicher, sephardischer und Andalusí (mittelalterlich-arabischer) Lieder bis hin zu elektronischen Klanglandschaften.

*Some forty lovers of choral music got together in Granada to launch an ambitious new choral project and Coro Nubah was born. The choir has a choirmaster in the person of **Alberto Palacín**, a professor at Granada's Real Conservatorio «Victoria Eugenia,» but otherwise is self-governing, with many of its members combining their development as choral singers with their professional training at the university or conservatoire. True to its cross-cultural vision, however, Coro Nubah also welcomes singers from very different backgrounds. After all, providing an inclusive space for socialization through singing is just as much a part of its core mission as is encouraging the creation and performance of innovative new compositions, especially by young Andalusian composers. Not that the choir's repertoire is exclusively modern; on the contrary, it ranges from Renaissance polyphony to complex contemporary works, from commissioned arrangements of Christian, Sephardic, and Andalusí (medieval Arabic) music to electronic soundscapes.*



SPANIEN-BASKENLAND/LEIOA: KINDERCHOR «LEIOA KANTIKA KORALA»



Die baskische Sprache wird weltweit von über 1,2 Millionen Menschen gesprochen und ist in den autonomen Gemeinschaften Baskenland und Navarra offizielle Amtssprache. Das Baskische ist mit keiner anderen bekannten Sprache genetisch verwandt. The Basque language is spoken by over 1.2 million people worldwide and is the official language in the autonomous communities of the Basque Country and Navarre. Basque is not genetically related to any other known language.

Die Gründung der Leioa Kantika Korala geht auf eine Idee des Chorleiters **Basilio Astúlez** vom Städtischen Konservatorium in Leioa im Jahr 2000 zurück. Hauptziel des aus 50 Mädchen und Jungen im Alter von 11 bis 20 Jahren bestehenden Chors ist es, die Liebe zum Gesang und die Wertschätzung von Musik aller Stilrichtungen und Gattungen zu fördern. Dazu tritt er regelmässig bei Veranstaltungen und Festivals nicht nur im Baskenland, sondern in ganz Spanien auf. Durch seinen selbstbewussten Ansatz, seine fein ausgearbeiteten Choreografien und sein Engagement für Auftragswerke und Uraufführungen neuer Stücke für Kinderchöre aus der ganzen Welt hat der Chor auch international neue Massstäbe gesetzt. Er hat ausserdem Preise bei renommierten Wettbewerben wie Tolosa, Arezzo und Neerpelt gewonnen und Konzertreisen in unterschiedlichste Länder wie Island, Mexiko und Südkorea unternommen. Leioa Kantika Korala ist regelmässig an Orchester- und Opernprojekten beteiligt und wurde zweimal als Gastchor für das World Symposium on Choral Music auserkoren.

*Leioa Kantika Korala was founded in 2000 on the initiative of its conductor, **Basilio Astúlez** of the Municipal Conservatory. Composed of 50 girls and boys aged between 11 and 20, its primary objective is to foster a love of choral singing and an appreciation of music across a wide range of styles and genres. It therefore performs regularly at events and festivals not just in the Basque Country but throughout Spain. Its can-do approach, meticulous stagings and commissioning and premiering of new works for children's choirs by composers from all over the world have made the choir a benchmark on the international choir scene. It has also won awards at prestigious international competitions such as Tolosa, Arezzo and Neerpelt, and given concert tours in countries as diverse as Iceland, Mexico, and South Korea. Leioa Kantika Korala is often invited to take part in orchestral and operatic projects and was twice selected to be guest choir at the World Symposium on Choral Music.*





TSCHECHISCHE REPUBLIK/LIBEREC: KINDERCHOR «SEVERÁČEK»



Selten passiert es, aber dieses Jahr ist es der Fall, dass ein Chor kurzfristig absagen muss und ein anderer einspringt. Wir freuen uns, dass Severáček diese Aufgabe angenommen und in kürzester Zeit ein Programm fürs Festival auf die Beine gestellt hat.

It rarely happens, but this year it is the case that one choir has to cancel at short notice and another has to step in. We are delighted that Severáček has taken on this task and put together a programme for the festival in such a short space of time.

Der 1958 gegründete Severáček ist eine grosse «Chorfamilie» an der Kunstschule in Liberec mit 230 Sänger:innen zwischen 4 und 18 Jahren in vier Nachwuchschören und einem Konzertchor. Das Repertoire reicht von mittelalterlichen Gesängen über Volkslieder und populäre Melodien bis zu Chorkompositionen des 21. Jahrhunderts, mit Schwerpunkt auf tschechischen Chorwerken (1950–1999). Severáček unternimmt Konzerttours bis nach Südkorea und reist zu europäischen Festivals und Wettbewerben, wo der Chor bisher mit 35 Ersten Preisen und Grand Prix ausgezeichnet wurde. Bedeutend ist Severáček's Zusammenarbeit mit tschechischen Orchestern und Opernhäusern und seine Partnerschaft für Produktionen des Theaters in Liberec. Chorleiterin **Silvie Langrová**, Absolventin des Konservatoriums in Pardubice und der Universität Hradec Králové, wurde 2016 mit dem František-Lýsek-Preis ausgezeichnet. Sie ist zudem Mitglied tschechischer und internationaler Wettbewerbsjurys sowie Organisatorin von Chorworkshops und Seminaren.

*Founded in 1958, the Severáček is a large «choral family» at the School of Arts in Liberec with 230 singers between the ages of 4 and 18 in four preparatory departments and a concert choir. The repertoire ranges from medieval chants, folk songs and popular melodies to choral compositions of the 21st century, with a focus on Czech choral works (1950–1999). Severáček undertakes concert tours to South Korea and travels to European festivals and competitions, where the choir has been awarded 35 First Prizes and Grand Prix prizes. Severáček's cooperation with Czech orchestras and opera houses and its partnership for productions at the theatre in Liberec is significant. Choirmaster **Silvie Langrová**, a graduate of the Conservatory in Pardubice and the University of Hradec Králové, was awarded the František Lýsek Prize in 2016. She is also a member of Czech and international competition juries and organises choral workshops and seminars.*



TÜRKEI/ISTANBUL: BOĞAZIÇI YOUTH CHOIR



Viele klassische Komponisten wie Joseph Haydn oder Ludwig van Beethoven liessen sich von der türkischen Musik, insbesondere den starken Rollen der Blechbläser und Schlaginstrumente inspirieren. Selbst in Opern von Wolfgang Amadeus Mozart lassen sich türkische Motive finden. *Many classical composers such as Joseph Haydn and Ludwig van Beethoven were inspired by Turkish music, especially the strong roles of the brass and percussion instruments. Turkish motifs can even be found in operas by Wolfgang Amadeus Mozart.*

Die wundersame Reise des Boğaziçi Youth Choir begann mit seiner Gründung unter der Schirmherrschaft des international gefeierten Boğaziçi Jazz Choir im Jahr 2014. Die Idee geht zurück auf Chordirigent **Masis Aram Gözbek**, der seine Lebensaufgabe darin sieht, den unschätzbaren Wert der Chormusik und der Mehrstimmigkeit in seiner Heimat besser bekannt zu machen. Der in Istanbul ansässige Chor, zu dem vor allem Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Grossraum Istanbul gehören, hat seit seiner Gründung mehr als 200 Konzerte gegeben. Besonders gelobt wurde er allerdings auch für seine wegweisenden sozialen Projekte sowie seine Videoproduktionen, die zum Teil über eine Million Mal angesehen wurden. Nachdem der Boğaziçi Youth Choir bei seinem ersten Auftritt im Ausland beim Ohrid Choir Festival in Nordmazedonien sowohl den Grand Prix als auch den Preis für die beste Bühnenperformance gewonnen hatte, nahm er an zahlreichen internationalen Festivals und Wettbewerben teil, darunter eine virtuelle Ausgabe des San Juan Canta in Argentinien und das renommierte Cantemus International Choral Festival in Nyíregyháza, Ungarn. Im Jahr 2023 wurde er auserkoren, die Türkei beim Weltsymposium für Chormusik in Istanbul zu vertreten.

*The Boğaziçi Youth Choir began its miraculous journey in 2014. Its founder, choral conductor **Masis Aram Gözbek**, is on a mission to raise awareness of the glories of polyphonic choral music all over Turkey. Besides performing more than 200 concerts, the choir made up of teenagers and young adults from greater Istanbul has produced videos attracting over a million views. Its pioneering social projects have also earned it widespread acclaim. After its first venture onto the international stage brought it both the Grand Prix and Best Stage Performance Award at the Ohrid Choir Festival in North Macedonia, the Boğaziçi Youth Choir took part in numerous international festivals and competitions, including a virtual edition of the San Juan Canta in Argentina and the prestigious Cantemus International Choral Festival in Nyíregyháza, Hungary. In 2023 it was chosen to represent Turkey at the World Symposium on Choral Music in Istanbul.*





Ausgezeichnete Bücher
im Christoph Merian Verlag



UNGARN/DEBRECEN: JUGENDCHOR «LAUTITIA»



Ungarische Musik und Tänze sind tief in der Geschichte des Landes verwurzelt und spiegeln seine reiche Vielfalt an Einflüssen wider, darunter mitteleuropäische, Roma- und Balkan-Elemente.

Hungarian music and dances are deeply rooted in the country's history and reflect its rich diversity of influences, including Central European, Roma and Balkan elements.

Der Jugendchor «Lautitia» wurde 2008 von ehemaligen Mitgliedern des Kinderchors der griechisch-katholischen St. Efrem-Grundschule in Debrecen, Ungarn, gegründet. Regelmässig nimmt er an grossen Wettbewerben und Festivals teil, insbesondere am 16. Budapest International Choral Festival, bei dem er den ersten Preis in der Kategorie «gemischter Jugendchor» gewann, am Internationalen Chorwettbewerb Polifonico Guido D'Arezzo, bei dem er mit dem Grand Prix ausgezeichnet wurde, und am 8. Ungarischen Zoltán-Kodály-Chorwettbewerb 2018, bei dem er sowohl den ersten Preis als auch eine besondere Auszeichnung erhalten hat. Das Repertoire des Chors, der unter der Leitung von **József Nemes** steht, ist hauptsächlich zeitgenössisch, umfasst aber auch anspruchsvolle Werke aus dem klassischen Kanon, zum Beispiel von Kodály und Rachmaninow. Auch wenn die Sänger:innen sehr unterschiedliche Laufbahnen einschlagen, so verbindet sie doch das, was sie vom Kinderchor geerbt haben: die Begeisterung für das gemeinsame Singen und ein Streben nach Exzellenz. Sie singen zum eigenen Vergnügen — und zu unserem auch!

*The «Lautitia» youth choir was founded by former members of the children's choir of St. Efrem's Greek Catholic Primary School in Debrecen, Hungary, in 2008. Since then, it has been a regular contestant in several major competitions and festivals, most notably in the 16th Budapest International Choral Festival, at which it won first prize in the mixed youth choir category, the Polifonico Guido D'Arezzo International Choir Competition, at which it was awarded the Grand Prix, and the 8th Zoltán Kodály Hungarian Choir Competition of 2018, at which it claimed first prize as well as receiving a special commendation. The repertoire of the choir, which is conducted by **József Nemes**, is mainly contemporary but also includes challenging works from the classical canon, including by Kodály and Rachmaninoff. While the singers are embarking on very different careers, they remain bound by what they inherited from the children's choir: a love of singing and dedication to excellence. They sing for their own enjoyment — and ours too!*





SCHWEIZ/APPENZELL: APPENZELLER JUGENDCHOR



Der Kanton Appenzell teilte sich im Jahre 1597 in die zwei heutigen Halbkantone auf. Bis heute liegt die Aufteilung in das reformierte Auserrhoden und das katholische Innerrhoden vor – geografisch wird jedoch weiterhin vom einheitlichen Appenzellerland geredet.

In 1597, the canton of Appenzell was divided into the two current half-cantons. The division into the reformed Auserrhoden and the catholic Innerrhoden still exists today – geographically, however, it is still referred to as a single Appenzellerland.

Beflügelt vom Erfolg seines ersten Projekts, besuchte der 2021 gegründete Appenzeller Jugendchor gleich im Jahr darauf das schweizerische Gesangsfestival in Gossau und nahm am Atelier Tour de Suisse beim EJCF 2023 in Basel teil. Die Sänger:innen, zwischen 16 und 26 Jahre alt, kommen aus allen Ecken der beiden Halbkantone Inner- und Auserrhoden. Ähnlich divers sind ihre Hintergründe: Die einen machen eine Lehre, andere sind noch am Gymnasium oder studieren bereits. Die einen sind mit Volksmusik oder dem klassischen Repertoire gross geworden, andere haben zuvor kaum gesungen. Im Appenzeller Jugendchor gibt es kein Vorsingen, denn alle sollen die Freude des Singens entdecken können. Die jungen Chorleiterinnen **Anna Kölbener** und **Lea Stadelmann** legen grossen Wert auf die Erhaltung des einheimischen Kulturguts – ob Zäuerli, Rugguseli oder ein typisches Ratzliedli. Sie gehen aber auch gerne neue Wege, sei es mit eigenen Arrangements, Body Percussions oder mitreissenden Choreografien.

*Founded in 2021, the Appenzell Youth Choir got off to such a successful start that it immediately signed up for the 2022 Swiss Festival of Song in Gossau and for the Atelier Tour de Suisse at the 2023 EJCF in Basel. The singers aged between 16 and 26 come from all over Appenzell and from a wide range of backgrounds. Some are already doing an apprenticeship, while others are still at school or at university. Some have been raised on traditional folk music, while others have a classical training or have scarcely sung at all. The Appenzell Youth Choir wants everyone to discover the joys of singing and does not audition its singers. The choir's young conductors **Anna Kölbener** and **Lea Stadelmann** are committed to nurturing Appenzell's distinctive cultural traditions, including its own styles of yodelling. Yet they are equally eager to break new ground, as their own arrangements of pop songs and the choir's ventures into body percussion and lively choreographies show.*



SCHWEIZ/FRIBOURG: JUGENDCHOR «CHEUR SAINT-MICHEL»



Im Kanton Fribourg gibt es eine aussergewöhnliche Dichte an Chorsingenden. Auf 35 Bewohner:innen hat es jeweils eine:n «organisierte:n» Sänger:in. So umfasst die Fribourger Chorvereinigung rund 7200 Sänger:innen in 234 Gruppierungen.

The canton of Fribourg has an exceptional density of choral singers. For every 35 inhabitants, there is one 'organised' singer. The Fribourg Choral Association comprises around 7,200 singers in 234 groups.

Der Jugendchor Chœur St-Michel entstammt dem Kollegium St. Michael in Fribourg in der Schweiz. Seit **Philippe Savoy** im September 2006 die Leitung des Chors übernommen hat, machte er die Sänger:innen mit einer breiten Palette von Chor- und Orchesterwerken (die Messe de minuit von Charpentier, das Oratorio de Noël von St-Saëns, Magnificat von Vivaldi und Requiem von Fauré) sowie Glanzstücken der Polyphonie (Monteverdi und Gesualdo) und zeitgenössischen Kompositionen von Ligeti, Lauridsen und Whitbourn bekannt. Der Chor ist gern beim Murten Classics Festival dabei und wurde 2010 eingeladen, bei der Vereidigung der neuen Päpstlichen Schweizergarde im Vatikan zu singen. Er hat drei Konzertreisen nach Palästina unternommen und sang 2019 für die Opfer der Morandibrücken-Katastrophe in Genua. Stets neugierig und offen für neue Klänge, hat der Chœur St-Michel auch an zeitgenössischen Musikprojekten gearbeitet, auch in Zusammenarbeit mit dem Ensemble Collegium Novum und der Tanzkompanie DA MOTUS!

*The Chœur St-Michel is a youth choir affiliated with the Collège St-Michel in the Swiss city of Fribourg. Since taking over as choirmaster in September 2006, **Philippe Savoy** has broadened the choristers' horizons by introducing them to a wide range of choral and orchestral pieces (Charpentier's Messe de minuit, St-Saëns' Oratorio de Noël, the Vivaldi Magnificat and Fauré Requiem) as well as works by the great masters of polyphony (Monteverdi and Gesualdo) and contemporary compositions by Ligeti, Lauridsen and Whitbourn. The choir is a regular guest at the Murten Classics Festival and in 2010 was invited to sing at the swearing-in of the new Pontifical Swiss Guard at the Vatican. It has undertaken three concert tours to Palestine and in 2019 sang for the victims of the Morandi Bridge disaster in Genoa. Ever curious and open to new sounds, the Chœur St-Michel has also worked on contemporary music projects in collaboration with both the Collegium Novum ensemble and the DA MOTUS! dance company.*





SCHWEIZ: JUGENDCHOR «JUTZ.CH»



Chorsingen hat in der Schweiz Tradition. So haben Chöre wie Turn- und Schützenvereine zur Bildung des Nationalstaats beigetragen. Gemeinsames Singen und einander über Kantons- und Sprachgrenzen hinweg zuhören, entspricht dem Ideal der Schweizer Konsenskultur. Choral singing has a long tradition in Switzerland. Choirs, like gymnastics and shooting clubs, have contributed to the formation of the nation state. Singing together and listening to each other across cantonal and linguistic borders aligns with the ideal of Swiss consensus culture.

Der Jugendchor «jutz.ch» bewegt sich im Spannungsfeld zwischen der klassischen Musik und der Volksmusik, namentlich dem Jodeln. Seine aus vierzehn Kantonen stammenden Mitglieder haben zur Hälfte einen volksmusikalischen Hintergrund, wogegen die andere Hälfte klassisch ausgebildet ist. Ihre gemeinsame Faszination für das traditionelle Liedgut und die Freude am Singen sind dafür verantwortlich, dass der ursprünglich als Projektchor im Hinblick auf das Europäische Jugendchor Festival im Jahr 2016 gegründete Klangkörper bereits zum dritten Mal am EJCF dabei ist. 2019 ist aus Live-Aufnahmen eines Konzertprojekts mit dem Lukas Gernet Quartett die erste CD «verquer» entstanden. Seit 2021 haben die jungen Chorleitenden **Anna Kölbener** und **Timo Waldmeier** die Leitung inne. Anna Kölbener ist seit ihrer Kindheit in Appenzell Ausserrhoden im Jodeln zuhause und studiert Chorleitung im Master. Timo Waldmeier leitet neben «jutz.ch» mehrere Chöre in der Region Basel und ist in verschiedene interdisziplinäre Vermittlungsprojekte involviert.

*What makes the Swiss youth choir jutz.ch so exceptional is that its singers are as much at home in the world of classical music as they are in the world of yodelling. Its members come from fourteen different cantons and while half of them have a background in folk music, the other half is classically trained. What they all share is a fascination with traditional styles of singing. Originally founded as a project choir for the 2016 EJCF, jutz.ch is about to make its third appearance at the festival. Its CD recording «verquer» of 2019 was cut from live recordings of a concert project with the Lukas Gernet Quartet. Since 2021, jutz.ch has been led by the young choral conductors **Anna Kölbener** and **Timo Waldmeier**. Anna Kölbener, who grew up in Appenzell Ausserrhoden and has yodelled since childhood, is currently doing a master's degree in choral conducting, while Timo Waldmeier is the choirmaster of several choirs in the Basel region as well as being active in a number of interdisciplinary mediation projects.*



SCHWEIZ/BASEL: JUGENDCHÖRE «ATEMPO!» & «VIVACE» DER MUSIKSCHULE BASEL



Der Flecken Erde, wo heute die Stadt Basel steht, war bereits vor unserer Zeitrechnung von den Kelten besiedelt. Der Münsterhügel als strategisch wichtiger Punkt und der Rhein als Transportweg spielen für Basels Siedlungsgeschichte eine bedeutende Rolle. The spot on earth where the city of Basel stands today was already inhabited by the Celts before our era. The Münsterhügel as a strategically important point and the Rhine as a transport route play a significant role in Basel's settlement history.

Der Jugendchor «ATempo!» besteht aus rund 50 Singenden im Alter von 19 bis 24 Jahren. Die rund 20 Singenden im Jugendchor «Vivace» sind 17- bis 19-jährig. Einige der Sänger:innen singen schon seit ihrer Kindheit einmal wöchentlich zusammen in dieser Formation. Die beiden Chöre sind Teil der Chorschule der Musikschule Basel, welche neun verschiedene Chöre umfasst. Das jedes Jahr erweiterte Repertoire wird an verschiedenen Konzerten in und ausserhalb der Musik-Akademie Basel präsentiert. Dabei gehören die Teilnahme am EJCF und am SKJF zu den Höhepunkten im Chor-Jahr. Das Repertoire umfasst Literatur aus dem Volksliedgut der Schweiz und anderer Länder, Musik aus dem populären Bereich, wie auch kurze klassische Werke und Stimmexperimente aller Art. «ATempo!» wird im Team-Teaching von **Regina Hui** und **Maria Laschinger** geleitet, «Vivace» von **Maria Laschinger** und **Beat Vögele**.

*The youth choir ATempo! comprises 50 singers aged between 19 and 24, while Vivace has around 20 members in the 17–19 age bracket, some of whom have been faithfully singing together in this formation week in week out since childhood. The two choirs belong to Basel Music School's choir school, which boasts no fewer than nine choirs altogether. Both ATempo! and Vivace perform regularly either at the Music Academy in Basel or further afield, two highlights of their calendar being the biennial European Festival of Youth Choirs and the Swiss Youth Choir Festival. The choirs' eclectic repertoire is constantly expanding and ranges from folk songs from Switzerland and other countries to pop music, short works from the classical canon and vocal experiments of all kinds. ATempo! is led by the team-teaching duo **Regina Hui** and **Maria Laschinger**, while Vivace is in the capable hands of **Maria Laschinger** and **Beat Vögele**.*





SCHWEIZ/REGION BASEL: KNABENKANTOREI BASEL



Am Probeort der Knabekantorei ist während der Festivaltage das Büro des EJCF: Im Bischofshof des Basler Münsters. Seit 1528 nutzt kein Bischof den Bischofshof mehr. Seit über hundert Jahren gehört er der evangelischen Kirche. The Knabekantorei's rehearsal venue is at the same place as the EJCF office during the festival: the Bishop's Court of Basel Münster. No bishop has used the Bishop's Court since 1528. It has belonged to the Protestant church for over a hundred years.

Die Knabekantorei Basel (KKB) ist aus den 1927 gegründeten Singknaben der ev.-ref. Kirche Basel-Stadt hervorgegangen. Heute ist der Chor konfessionell neutral. A-cappella-Auftritte, Orchesterkonzerte, die Mitwirkung in Opernproduktionen am Theater Basel sowie Auftritte bei renommierten Musikfestivals füllen den abwechslungsreichen Kalender der jungen Sänger. Das Repertoire reicht von A-cappella-Werken über Oratorien bis hin zu Volksliedern und populären Ohrwürmern. Als Kulturbotschafterin unternimmt die Knabekantorei jährlich Konzertreisen durch Europa und nach Übersee, zuletzt 2024 nach Südamerika. Der Chor wurde an internationalen Wettbewerben mit diversen Preisen ausgezeichnet. So wurden die jungen Männerstimmen der KKB u. a. 2023 im schwedischen Norrköping in der Kategorie «Musica Sacra with Accompaniment» zum Europameister gekürt und gewannen den Grand Prix of Nations. Die Sänger erhalten eine fundierte musikalische Ausbildung und werden individuell betreut und gefördert. Seit 2017 wird die Knabekantorei Basel von Alumnus **Oliver Rudin** geleitet.

*The Knabekantorei Basel (KKB) is the non-denominational successor of the Singknaben of the Protestant Reformed Church of Basel-Stadt, founded in 1927. Its busy schedule includes both a cappella and orchestral concerts, chorus parts in opera productions at Theater Basel and appearances at music festivals of renown. Its repertoire ranges from a cappella works to oratorios to folk songs and popular ear worms. As an important cultural ambassador, the KKB travels widely in Europe and overseas and in 2024 undertook a concert tour of South America. It has won prizes at various international competitions. Performing at the 2023 European Choir Games in Norrköping, Sweden, for example, the KKB's male-voice choir was declared European champion in the «Musica Sacra with Accompaniment» category as well as winning the Grand Prix of Nations. All the singers receive a solid grounding in music theory as well as individual coaching and support. The KKB is conducted by **Oliver Rudin**, an alumnus who took over as choirmaster in 2017.*



SCHWEIZ/REGION BASEL: MÄDCHENKANTOREI BASEL



Die ehemalige römisch-katholische Kirche Don Bosco ist heute ein als Verein organisierter Probe- und Konzertort. Das Don Bosco ist die Heimstätte der Mädchenkantorei Basel. Am Festival-samstag findet dort das Atelierkonzert «The Universe» statt. The former Roman Catholic church Don Bosco is now a rehearsal and concert venue organised as an association. Don Bosco is the home of the Mädchenkantorei Basel. On Saturday evening the Atelier Concert «The Universe» will there take place.

Die Mädchenkantorei Basel macht sich seit 1991 als herausragende Chorschule und Konzertchor für junge Sängerinnen einen Namen. In sechs Chorstufen werden Mädchen ab vier Jahren und junge Frauen unter der künstlerischen Leitung von **Marina Nidel** altersgerecht und gezielt gefördert. Ziele sind die Freude am Singen, der Umgang mit anspruchsvoller Chorliteratur, die Vermittlung vertiefter Musikkenntnisse und die Förderung von Talent und Expressivität auf der Basis sorgsamer Stimmentwicklung. Die Chorschule mit rund 130 Sängerinnen aus der Nordwestschweiz und dem angrenzenden Ausland ist im Musik- und Kulturzentrum Don Bosco Basel angesiedelt. In Kooperationen mit renommierten Partner:innen wie beispielsweise dem Sinfonieorchester Basel, der Basel Sinfonietta und dem Kammerorchester Basel sowie am Theater Basel können die Sängerinnen ihr musikalisches Potential entwickeln und vor grossem Publikum präsentieren.

Since its founding in 1991, the Mädchenkantorei Basel (MKB) has made a name for itself as an outstanding choir school and concert choir for young female singers. Its members range in age from four-year-old girls to young adults and are split into six separate levels so that the coaching they receive from artistic director **Marina Nidel** accords with their developmental stage and experience. Promoting the girls' enjoyment of singing, introducing them to a demanding choral repertoire, deepening their knowledge of music, and encouraging talent and expressiveness through conscientious vocal coaching are all central to the choir's philosophy. The MKB, whose 130 members come from all over north-western Switzerland as well as neighbouring France and Germany, is based in the Musik- und Kulturzentrum Don Bosco in Basel. Its collaboration with partners of renown such as the Sinfonieorchester Basel, the Basel Sinfonietta, the Kammerorchester Basel and Theater Basel has had the twofold benefit of enabling these ambitious young singers to stretch their musical potential while at the same time showcasing their accomplishments to a wide audience.





AUF EINEN BLICK

Chormusik vom Feinsten!

MITTWOCH, 28. MAI 2025

- ab 12.15 **EINSTIMMUNG INS FESTIVAL**
BASEL, THEATERPLATZ, FREIE STRASSE, RATHAUSHOF
- ab 13.00 **SING GARDEN**
BASEL, BARFÜSSERPLATZ
- 19.30 **ERÖFFNUNG: FULMINANTES CHORSPEKTAKEL**
BASEL, ST. JAKOBSHALLE

DONNERSTAG, 29. MAI 2025

- morgens **AUFFAHRSTGOTTESDIENSTE**
BASEL UND REGION, VERSCHIEDENE KIRCHEN
- ab 10.00 **14. SCHWEIZERISCHES CHORLEITUNGSTREFFEN**
BASEL, MUSIK-AKADEMIE
- 10.30 **CHOR-PICKNICK**
BASEL, SCHÜTZENMATTPARK
- ab 11.00 **SING GARDEN**
BASEL, BARFÜSSERPLATZ
- 11.00 **GYMCHORMATINEE**
BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL
- 11.00 **KINDERCHORMATINEE KANTON BASEL-STADT** 😊
BASEL, MARTINSKIRCHE
- 11.00 **KINDERCHORMATINEE KANTON BASEL-LANDSCHAFT** 😊
PRATTELN, KUSPO
- 15.00 **SING MIT! MIT PATRICK BARRETT** 😊
BASEL, THEATER BASEL FOYER PUBLIC
- 17.00 **TOUCHANT**
BASEL, MÜNSTER
- 17.00 **AUDITE, SILETE!**
BASEL, MUSEUM DER KULTUREN
- 17.00 **GAUDI**
LIESTAL, STADTKIRCHE
- 17.00 **ROTONDO**
MARIASTEIN, KLOSTER
- 17.00 **ÉNEKELJ! SYNG! SING!**
RHEINFELDEN, RÖM. KATH. KIRCHE
- 17.00 **PÄTSCHWÖRK**
SISSACH, REF. KIRCHE



Die Idee zum EJCF gründet auf einem Ideenwettbewerb zum Thema «Basel – Stadt der Begegnungen». Die Leitgedanken sind geblieben: Musikalische Qualität, interkulturelle Begegnung, musikalische Bildung und Animation des Publikums zum selber Singen.

The idea for the EYCF was based on an ideas competition on the theme of «Basel – City of Encounters». The guiding principles have remained the same: musical quality, intercultural encounters, musical education and encouraging the audience to sing themselves.



Konzert ist für Kinder geeignet.

FREITAG, 30. MAI 2025

- 10.30 **MEET THE BASQUES!**
BASEL, CHORSCHIFF
- ab 11.00 **SING GARDEN**
BASEL, BARFÜSSERPLATZ
- 11.00 **LÄNDERFOKUS «TÜRKEI»**
BASEL, KULTURKIRCHE PAULUS
- 11.00 **LUNCHKONZERT**
BASEL, MARTINSKIRCHE
- 12.00 **LUNCHKONZERT**
BASEL, PETERSKIRCHE
- 13.00 **LUNCHKONZERT**
BASEL, CLARAKIRCHE
- 13.30 **MEET FRANCE!**
BASEL, CHORSCHIFF
- 15.00 **LÄNDERFOKUS «TSCHECHISCHE REPUBLIK»**
BASEL, KULTURKIRCHE PAULUS
- 16.30 **MEET NORWAY!**
BASEL, CHORSCHIFF
- 17.00 **SING MIT!** 😊
BASEL, THEATER BASEL FOYER PUBLIC
- 19.00 **GALA-DINNER MIT MUSIK**
BASEL, CHORSCHIFF
- 19.30 **REGENBOGENTANZ**
BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL
- 19.30 **LIRUM LARUM LÖFFELSTIEL**
RIEHEN, WENKENHOF REITHALLE
- 20.00 **PERLMUTT**
ARLESHEIM, DOM
- 20.00 **LANDSCAPE OF MUSIC**
THERWIL, RÖM. KATH. KIRCHE
- 20.00 **PRÊT-À-CHANTER**
LAUFEN, RÖM. KATH. KIRCHE
- 20.00 **VERLIEBT!**
GELTERKINDEN, RÖM. KATH. KIRCHE

AUF EINEN BLICK

Chormusik für alle!

Ihre Online-Druckerei in Münchenstein

Was Sie hier in den Händen halten, haben wir gedruckt, gefalzt, geschnitten und gebunden. Daran gearbeitet haben Auszubildende und Sachbearbeiter, Drucker und Weiterverarbeiter. Ein perfekt eingespieltes Team – aufeinander abgestimmt wie ein ganzer Chor.

printed in
switzerland

onlinedruck.ch
by bc medien ag
Pumpwerkstrasse 11
4142 Münchenstein

onlinedruck.ch[®]



SAMSTAG, 31. MAI 2025

- ab 11.00 **SCHWIZER BÜNI**
BASEL, MÜNSTERPLATZ
- ab 11.00 **SING GARDEN**
BASEL, BARFÜSSERPLATZ
- 11.00 **LÄNDERFOKUS «RUMÄNIEN»**
BASEL, KULTURKIRCHE PAULUS
- 11.00 **LUNCHKONZERT**
BASEL, MARTINSKIRCHE
- 12.00 **LUNCHKONZERT**
BASEL, PETERSKIRCHE
- 12.00 **THE BIG SING – SCHWIZER BÜNI**
BASEL, MÜNSTERPLATZ
- 13.00 **LUNCHKONZERT**
BASEL, CLARAKIRCHE
- ab 13.00 **RÖSSLITRAM**
BASEL, ABFAHRT BEIM RATHAUS BASEL
- ab 13.20 **SINGE UF DR STROOSS**
BASLER INNERSTADT
- 16.30 **VESPER**
BASEL, MÜNSTER
- 16.30 **ÖFFENTLICHE PROBE**
BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL
- 17.15 **EUROPE EN MINIATURE**
BASEL, MÜNSTERPLATZ
- 20.00 **ATELIERKONZERT «SAVE THE PLANET»**
BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL
- 20.00 **ATELIERKONZERT «THE UNIVERSE»**
BASEL, DON BOSCO

SONNTAG, 1. JUNI 2025

- 11.00 **SCHLUSSKONZERT**
BASEL, STADTCASINO MUSIKSAAL

Die Durchführung von so vielen Konzerten ist nur möglich dank dem grossen Engagement von unzähligen freiwilligen Helfer:innen. Die Festivalchöre sind vor und hinter den Bühnen, unterwegs und in den Gastfamilien bestens betreut und begleitet. Für alle Beteiligten ein wunderschönes Erlebnis!

The realisation of so many concerts is only possible thanks to the great commitment of countless volunteers. The festival choirs are well looked after and accompanied in front of and behind the scenes, on the road and in the host families. A wonderful experience for everyone involved!

GÖNNER:INNENKREIS

Be a part of us!



GÖNNER:INNENKREIS

Werden Sie Gönner:in des Europäischen Jugendchor Festivals Basel und unterstützen Sie mit Ihrem Beitrag die Umsetzung von Ideen zugunsten der Jugend, des gemeinsamen Singens und eines friedvollen Zusammenlebens in der Schweiz und in Europa.

Dem Gönner:innenkreis können Sie zu jedem beliebigen Zeitpunkt beitreten. Ihre Mitgliedschaft ist ab Zahlungseingang für zwei Jahre gültig.

GÖNNER:INNENSCHAFTEN «PIANO» UND «PIANISSIMO»

Einzelmitgliedschaft	CHF 100	– Preview Festivalprogramm	– Exklusive Ticketbestellmöglichkeit vor Eröffnung Vorverkauf
Doppelmitgliedschaft	CHF 180	– Velowimpel und/oder Solidaritätsfahne	

GÖNNER:INNENSCHAFTEN «CANTUS FIRMUS» UND «CONTRAPUNTO»

Einzelmitgliedschaft	CHF 600	– Preview Festivalprogramm	– Kostenfreier Eintritt in alle Konzerte mit reserviertem Platz an bester Lage
Doppelmitgliedschaft	CHF 1000	– 50% Rabatt auf das Preview Dinner	– Velowimpel und/oder Solidaritätsfahne

GÖNNER:INNENSCHAFTEN «FORTE» UND «FORTISSIMO»

Einzelmitgliedschaft	ab CHF 1000	– Preview Festivalprogramm	– Kostenfreier Eintritt in alle Konzerte mit reserviertem Platz an bester Lage
Doppelmitgliedschaft	ab CHF 1800	– 100% Rabatt auf das Preview Dinner	– Einladung an den VIP-Apéro zur Eröffnung mit Prominenz aus Politik, Kultur und Wirtschaft
		– Velowimpel und/oder Solidaritätsfahne	– Namentliche Verdankung (auf Wunsch)

GÖNNER:INNENSCHAFT «TUTTI» für Firmen und Organisationen ab CHF 1000
Gerne diskutieren wir die Gegenleistungen in einem persönlichen Gespräch.

MELDEN SIE SICH AN unter www.ejcf.ch/support/goennerkreis oder senden Sie uns eine Email an goennerkreis@ejcf.ch.

Wir danken von Herzen

Jede Spende zählt, sei sie auch noch so klein. Jeder gespendete Franken kommt dem nächsten Europäischen Jugendchor Festival im Jahr 2027 zugute.

JETZT MIT TWINT SPENDEN!

- QR-Code mit der TWINT App scannen
- Betrag und freie Spende bestätigen



Merci, takk fyrir, eskerrik asko, köszönöm, abbé, danke, gracias, grazia fitg, paldies, ačiū, dankjewel, takk, multumesc, děkujeme, teşekkür ederim.

Thank you all!

DANK

Wir danken den folgenden Organisationen, Städten, Gemeinden und Einzelpersonen für ihre grossartige unentgeltliche Unterstützung:

GASTORGANISATIONEN UND RUND 250 GASTFAMILIEN

BASEL Barbara Baumgartner / CENTREPOINT BASEL Bronwen Saunders / GYM CHOR MUTTENZ Christoph Haldi / KINDER- UND JUGENDCHÖRE DER MUSIK-AKADEMIE BASEL Aimée Bachar, Maria Laschinger / KNABENKANTOREI BASEL Daniel Raaflaub, Tobias Wicky / LAUFEN Veronika Karrer & Team / LIESTAL Karin Zanoskar-Würger & Team / MÄDCHENKANTOREI BASEL Lucia Chen / MUSIKSCHULE ARLESHEIM Katharina Baeschlin & Team / MUSIKSCHULE MÜNCHENSTEIN Regina Tondi-Felder / MUSIKSCHULE RIEHEN Barbara Mall / MUSIKSCHULE UNTERES FRICKTAL & MÖHLIN Illiana Garnier, Karin Mahrer, Valentin Sacher / REF. KIRCHGEMEINE AESCH-PFEFFINGEN Ingo Koch & Dietrich Jäger / REF. KIRCHGEMEINE BINNINGEN-BOTTMINGEN Anne Sprunger

HELFERSTÄBE

ChorBasel, Kammerchor Liestal, Kammerchor Notabene Basel, Studenchor Leimental, Vokalensemble I Canterini Basel, Vokalensemble kor., allen weiteren Helferstäben der regionalen Konzerte und allen Siegrist:innen und Hauswart:innen der genutzten Kirchen, Kirchgemeinden und Schulhäuser sowie vielen weiteren Helfer:innen, die bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt waren

CHORBETREUENDE

Barbara Baumgartner, Monika Baumli, Christine Berger, Irene Bollag, Hanspeter Bruegger, Jule Bucher, Regina Cantieni Marbach, Cécile Döblin, Christine Gianetto, Kathrin Giovannone, Nerea Goos, Barbara Gronbach, Heinz Hänggi, Cordula Hawes, Martina Hayoz, Hans-Jörg Huber, Martin Jauslin, Beat Kiser, Andrea Knecht, Evelyn Kocsis, Christine Kollmar, Daniel Kromer, Daniel Kuhn, Elfi Löw, Janeta Lüdi, Patricia Maier, Ueli Meier, Angela Moser, Markus Mosimann, Veronika Müller, Claudia Napp Kiser, Maja Preiswerk, Agnes Ritzmann, Beat Schädler, Zully Schläpfer, Anne Sprunger, Michelle Stropoli, Linda Winzap, Hansueli und Ruth Wittlin, sowie weitere, die bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt waren

KASSENDIENST

Den vielen Kassenteams, die dafür sorgen, dass die Kassen nicht nur klingeln, sondern auch stimmen.

STÄDTE UND GEMEINDEN

Aesch, Arlesheim, Binningen, Bottmingen, Ettingen, Gelterkinden, Laufen, Liestal, Möhlin, Muttenz, Münchenstein, Oberwil, Pratteln, Reinach, Rheinfelden, Riehen, Sissach, Therwil

VERBÄNDE, VEREINE UND INSTITUTIONEN

ACJ A Cœur Joie Suisse, ASCEJ Association romande de Soutien aux Chœurs d'Enfants et de Jeunes AVDC Association Vaudoise des Directeurs de Chœurs, Basel Tourismus, Baselland Tourismus, Basler Musik-Konvent, CFN Choral Festival Network, ECA European Choral Association – Europa Cantat, EJV Eidgenössischer Jodlerverband, FHNW Hochschule für Musik, IFCM International Federation for Choral Music, KMHS Konferenz Musikhochschulen Schweiz, MAB Musik-Akademie Basel, Musica International RKV Reformierte Kirchenmusikerverbände der deutschsprachigen Schweiz, SBDV-ASDM Schweizerischer Berufsdirigenten- und Berufsdirigentenverband, SCV-USC Schweizerische Chorvereinigung, SFEC-FSEC Schweizerische Föderation Europa Cantat, SKGB Schweizerischer Kirchengesangsbund, SKJF Schweizer Kinder- und Jugendchorförderung, SKMV Katholischer Dachverband für Kirchenmusik, STV Schweizerische Trachtenvereinigung (Trachtenchöre), VChN Verband Chorleitung Nordwestschweiz, VMS Verband Musikschulen Schweiz

WEITERE ...

Laurent Goetschel, Einstimmungstext / Anna-Birgit Keller, Vereinssekretariat / Fritz Reber, Fahrer / Silvana Mijal, Bronwen Saunders und Lise Schaller, Übersetzungen / Peter Schwob, Korrektorat / Esther Wiedmann, Couturière und Claudio Bagnò, Debora Gebauer, Blaise Heritier, Anna Knecht, Peter Koller, Catherine Leu, Sonja Mathis-Stich, Sara Meier, Annamaria Ryter, Lukas Wehrli sowie allen weiteren Helfer:innen, die bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt waren.

DANK

Wir danken den folgenden Gönner:innen und Sponsor:innen für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung:

GÖNNER:INNEN UND SPONSOR:INNEN

- APG/SGA
 - ARTbmk mediadesign
 - Bäckerei Jetzer
 - Bäle Hotels
 - Basel Marriott Hotel
 - Boutique & Design Hotel Volkshaus
 - Basler Personenschiffahrt AG
 - Basellandschaftliche Kantonalbank
 - Bundesamt für Kultur
 - Cagliostro Stiftung
 - Cantilena-Stiftung
 - Christoph Merian Stiftung
 - Clariant Foundation
 - DasBreiteHotel
 - Digitronic, Reinach
 - Emil und Rosa Richterich Stiftung
 - Ernst Göhner Stiftung
 - Erziehungsdepartement Basel-Stadt
 - Evangelisch-reformierte Kirche Basel-Stadt
 - FairPartner Treuhand GmbH
 - Fondation Collatrice
 - Fondation Suisa
 - Franke Stiftung
 - Gabriele und Adriaan Karelse
 - Gaia Hotel
 - Gemeindehausverein St. Theodor, Basel
 - GGG Basel
 - Hotel Baslertor
 - Hotel du Commerce
 - Hotel Nomad
 - Hotel Pullman
 - Hotel Schweizerhof
 - Hotel Victoria
 - Hotel Wettstein
 - Hyperion Hotel
 - HVT Hochrhein Veranstaltungstechnik
 - IDEA Helvetia
 - Irma Merk Stiftung
 - Johann Wolfgang von Goethe Stiftung
 - Kloster Mariastein
 - Krafft Gruppe
 - L. & Th. La Roche-Stiftung
 - MBF Foundation
 - Musik Hug
 - Naturhistorisches Museum Basel
 - Otto Beisheim-Stiftung
 - Pfarrei St. Clara, Basel
 - Ref. Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen
 - Ref. Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen
 - Region Leimental Plus
 - Restaurant zum Rebhaus Basel
 - Roches-Utiger Stiftung
 - Röm.-kath. Kirchgemeinde Arlesheim
 - Röm.-kath. Kirche Basel-Stadt
 - Röm.-kath. Kirchgemeinde Gelterkinden
 - Röm.-kath. Kirchgemeinde Laufen
 - Rotpunkt Apotheken
 - Rupp Getränke AG
 - Scheidegger-Thommen Stiftung
 - Schüller-Stiftung
 - Settelen AG
 - Sophie und Karl Binding Stiftung,
 - Sonja Studer Grafik
 - Standortmarketing der Stadt Basel
 - Steinegg Stiftung
 - Steinenschanze Stadthotel
 - Stiftung Dialog zwischen Kirchen, Religionen und Kulturen
 - Sulger-Stiftung
 - Swisslos-Fonds Basel-Landschaft
 - Swisslos-Fonds Basel-Stadt
 - Swisslos-Fonds Kanton Aargau
 - Theater Basel
 - the comm gmbh
 - Tobi Seeobst AG
 - Wilhelm und Ida Hertner-Strasser Stiftung
- sowie allen weiteren Gönner:innen und Sponsor:innen, die bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt waren.



Impressum © EJCF 2025:
Redaktion: Carolyn Jeker, Kathrin Renggli, Nora Roth, Nina Wolfensberger; englische Übersetzung Grussworte und Chorbiografien: Bronwen Saunders, Simon Thomas; Design: Sonja Studer; Produktion, Inserate: Andrea Theunert; Druck: BC Medien, Auflage: 5000 Ex.
Imprint © EJCF 2025: Editors: Carolyn Jeker, Kathrin Renggli, Nora Roth, Nina Wolfensberger; English translation: Bronwen Saunders, Simon Thomas; Design: Sonja Studer; Production, advertisements: Andrea Theunert; Printing: BC Medien, Print run: 5000 copies.

FESTIVALORGANISATION

PATRONATSKOMITEE

Elisabeth Baume-Schneider, Bundesrätin
 Conradin Cramer, Regierungspräsident Kanton Basel-Stadt
 Monica Gschwind, Regierungsrätin Kanton Basellandschaft, Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion
 Dr. Remo Ankli, Regierungsrat Kanton Solothurn, Departement für Bildung und Kultur
 Martina Bircher, Regierungsrätin Kanton Aargau, Departement Bildung, Kultur und Sport
 Peter Aregger, Präsident Schweizerischer Berufsdirigenten- und Berufsdirigentenverband SBDV
 Maja Bösch, Präsidentin Katholischer Dachverband für Kirchenmusik SKMV
 Valentin Gloor, Präsident Konferenz Musikhochschulen Schweiz KMHS
 Céline Grandjean, Präsidentin der Association vaudoise des directeurs et directrices de chœurs AVDC
 Denise Hintermann, Präsidentin Schweizerische Trachtenvereinigung
 Iris Klöti-Wülser, Präsidentin Schweizerischer Kirchengesangsbund SKGB
 Philippe Krüttli, Präsident Verband Musikschulen Schweiz VMS
 Gérald Morier-Genoud, Geschäftsführer Association romande de Soutien aux Choeurs d'Enfants et de Jeunes ASCEJ
 Christof Ramseier, Zentralpräsident Schweizerische Chorvereinigung SCV
 David Rossel, Präsident Verband Chorleitung Nordwestschweiz
 Patrick Secchiari, Präsident Schweizerische Föderation Europa Cantat SFEC
 Katrin Spelinova, Chefredaktorin Schweizer Musikzeitung
 Stephan Schmidt, Direktor Hochschule für Musik FHNW
 Fabien Volery, Co-Präsident A Cœur Joie Suisse ACJ
 Andreas Wegelin, Generaldirektor SUISA
 Vreni Winzeler, Präsidentin Verein Schweizer Kinder- und Jugendchorförderung SKJF

VORSTAND VEREIN EJCF

Ständerätin Maya Graf, Präsidentin / Stephan Settelen, Finanzen / Monika Widmer, Delegierte Reformierte Kirche Basel-Stadt / Samuel Lanz, Beisitz / Jo Vergeat, Beisitz / Emanuel Wassermann, Beisitz

KÜNSTLERISCHER BEIRAT

Christian Klucker / Abélia Nordmann / Oliver Rudin

FESTIVALBÜRO

FESTIVAL DIRECTOR Kathrin Renggli / OFFICE MANAGER Nina Wolfensberger / CONCERT MANAGER Nora Roth / OFFICE ASSISTANT Carolyn Jeker

ORGANISATIONSKOMITEE

TROUBLESHOOTER Peter Daniels / CHORLEITUNGSTREFFEN & GÄSTE Barbara Garberson / CATERING Hans Gerber, Regula Müller-Schwarz / VIP-APÉRO Caroline Hug / GOETHE-PARTY David Bongartz, Yannick Hautle / LOGISTIK Antonis Michalopoulos / NÄHECKE Simone Schoettli, Susanne von Arx / BEFLAGGUNG Knud Schulz / PUBLIC RELATIONS & MEDIEN Andrea Theunert / SING GARDEN Rudi Unrau / VERKAUF Mahatma van der Sloot

KONZERTORGANISATION BASEL

BASEL-STADT Maja Ardüser, Julia Baumgartner, Christine Boog, Anne d'Aujourd'hui, Paul Doerksen, Brigitte Gooss, Ludgera Hertel, Gian Luca Hofmann, Valérie Meier, Jan Tex Mumenthaler, Mevion Oertli, Willy Opplinger, Ueli Renggli, Daniel Thiriet / REGION BASEL Christoph Anzböck (Mariastein), Regina Dunkel (Gelterkinden), Christine Gogel (Pratteln), Peter Heer und Barbara Walsøe (Therwil), Veronika Karrer (Laufen), Matthias Plattner (Sissach), Valentin Sacher & Illiana Ganier (Rheinfelden), Dominique Siegfried (Arlesheim) / USHER Valérie Obrist, Dieter Vogel, Lucie Zaugg, Silvia Zinniker / BÜHNENMEISTER Armin Marggraf

RUND UMS FESTIVAL

Welcome to the Festival



Bildnachweise © EJCF 2025:
 Wir danken den Fotograf:innen sowie allen Chören für die Verwendungsrechte ihrer Bilder. Besondere Bildnachweise: Umschlag sowie Seiten 2, 3, 4, 6, 10, 26, 44/45, 70/71, 84/85 © Christian Flierl. Seite 3 (Elisabeth Baume-Schneider) © Bundeskanzlei Béatrice Devènes; Seite 5 (Monica Gschwind) © Landeskanzlei Kanton Basel-Landschaft; Seite 69 (MKB) © A brilliant photo; Seite 51 (Tiara) © Rihards Mors; Seite 43 (Beatrice Kern) © SRF/Barbara Kern;

VORVERKAUF

BASEL UND REGION Ab Samstag, 5. April 2025 Kulturhaus Bider & Tanner in Basel, Telefon +41 (0)61 206 99 96 www.biderundtanner.ch sowie www.ticketcorner.ch

ABENDKASSE 60 Minuten vor Konzertbeginn. An allen Abendkassen ist stets ein Kontingent Konzerttickets erhältlich.

TÜRÖFFNUNG 30 Minuten vor Konzertbeginn.

ROLLSTUHLPLÄTZE Rollstuhlplätze für Konzerte in der St. Jakobshalle und im Stadtcasino Basel können ausschliesslich unter ticket@biderundtanner.ch oder Telefon 061 206 99 96 angemeldet werden.

ZUGÄNGLICHKEIT Detailinformationen zur Zugänglichkeit der Lokalitäten der Veranstaltungen finden Sie unter www.ejcf.ch/zugaenglichkeit

PREISE

ERÖFFNUNG 28. Mai, Basel St. Jakobshalle: CHF 40/20* bis 100/50*

SCHLUSSKONZERT 1. Juni, Basel Stadtcasino: Kat. I CHF 70/35*, Kat. II CHF 40/20*

ABENDKONZERTE 29. und 30. Mai, Region Basel: CHF 35/17.50*

WEITERE KONZERTE 29. bis 31. Mai, Basel und ganze Region: Solidaritätsbeitrag (CHF 20 bis 30)

SONSTIGE EVENTS 29. Mai, Basel: Schw.Chorleitungstreffen CHF 20/10* bis 60/45*
 30. Mai, Basel Chorschiff: Gala-Dinner CHF 95

*Ermässigte Preise gelten für Schüler:innen, Studierende und IV-, colourkey- und Kulturlegi-Besitzer:innen mit Ausweis.

EINTRITTE

TICKETS Für Konzerte mit einem gestalteten Konzertprogramm der internationalen Festivalchöre erwerben Sie ein Ticket im Vorverkauf oder an der Abendkasse.

SOLIDARITÄTSBEITRAG An Veranstaltungen mit Solidaritätsbeitrag wird ein Geldbetrag zur Finanzierung des Konzertes erwartet. Dieser kann vor Ort in bar (wie bei einer Kollekte) oder per Twint bezahlt werden. Die Empfehlung liegt bei CHF 20 pro erwachsene Person.

PLATZKARTEN Platzkarten à CHF 30 sind ausschliesslich bis 24 Stunden vor Konzertbeginn und nur in Konzerten mit Solidaritätsbeitrag erhältlich. Sie garantieren einen Sitzplatz auch in Konzerten mit grossem Andrang. Sie sitzen an mittelguter Lage in einem extra für Inhaber:innen von Platzkarten abgesperrten Sektor. Die Reservation verfällt bei Konzertbeginn.

KOLLEKTE Kollekten sind freiwillige Spenden an das Festival.

FREIER ZUGANG Bei einigen Veranstaltungen wird kein Entgelt gesammelt.

FESTIVALBÜRO

AM FESTIVAL Täglich geöffnet von 15.00–18.00 Uhr
 Bischofshof, Rittergasse 1, Basel, +41 (0)61 401 21 00

GANZJÄHRIG Europäisches Jugendchor Festival Basel c/o Settelen AG,
 Türkheimerstrasse 17, CH-4055 Basel, +41 (0)61 401 21 00
www.ejcf.ch, info@ejcf.ch

EJCF GOES GREEN

Wir vom Europäischen Jugendchor Festival Basel engagieren uns für Nachhaltigkeit und übernehmen bewusst unsere Vorbildrolle für die vielen jungen Teilnehmenden aus aller Welt.
www.ejcf.ch/nachhaltigkeit

IN BASEL ÜBERNACHTEN

Herzlichen Dank an alle Hotels, die das EJCF unterstützen!

HOTEL BASLERTOR

Das Hotel Baslertor in Muttenz liegt vor den Toren der Kulturmetropole am Rhein. Das bedeutet für Sie kurze Distanzen von unserem Hotel in die Stadt Basel. Zusätzlich zu Zimmern oder Appartements stehen Ihnen in unserem Hotel Bar, Fitness, Coop Restaurant, die Tiefgarage und zwei Sitzungsräume offen.
St. Jakob-Strasse 1, 4132 Muttenz, +41 (0)61 465 55 55, www.balehotels.ch

DASBREITEHOTEL

... überrascht seine Gäste nebst einer sehenswerten Architektur auch mit einer engagierten und herzlichen Gastfreundschaft. Als Integrationshotel bietet es Menschen mit einer Invaliden-Rente einen geschützten Arbeitsplatz in der Hauswirtschaft und der Restauration. **Festivalbesucher:innen erhalten einen Spezialrabatt von 10% auf unseren Übernachtungspreis. Wir freuen uns auf Sie!**
Zürcherstrasse 149, 4052 Basel, +41 (0)61 315 65 65, www.dasbreitehotel.ch

HOTEL DU COMMERCE

Ihr Hotel in Basel bei der Messe Basel. Herzlich willkommen im 3-Stern-Hotel du Commerce Basel! Gegenüber der Messe Basel finden Sie hier Ruhe, um sich von anstrengenden Arbeitstagen zu erholen. Oder Sie profitieren von der idealen Lage und geniessen das reichhaltige Angebot der Kulturstadt Basel. Unser Team freut sich, Ihnen Tipps zu geben und Sie zu verwöhnen.
Riehenring 91, 4058 Basel, +41 (0)61 690 23 23, www.ducommerce.ch

GAIA HOTEL

Nachhaltig – Familien geführt – Alles Bio – das ist das GAIA Hotel direkt am Bahnhof SBB in Basel. Geniessen Sie den Komfort eines Viersterne-Stadthotels und die herzliche Gastlichkeit unseres Familienbetriebs. Und das ausschliesslich mit biologischen und regionalen Produkten!
Centralbahnstrasse 13, 4002 Basel, +41 (0)61 225 13 13, www.gaiahotel.ch

HYPERION HOTEL BASEL

Das Hyperion Hotel Basel im 105 Meter hohen Messeturm bietet 224 moderne Zimmer und Suiten mit 4-Sterne-Komfort. Kulinarisch verwöhnt das Restaurant Gaumenfreund mit Aussicht und internationalen Spezialitäten, während die Checkpoint Bar Snacks und Cocktails in urbaner Atmosphäre serviert.
Messeplatz 12, 4058 Basel, +41 (0)61 560 56 01, www.basel@h-hotels.com

IBIS STYLES HOTEL

Vom ibis Styles Basel City ist der Bahnhof Basel SBB zu Fuß leicht erreichbar. Das Stadion St. Jakob-Park und die Messe Basel sind mit der Straßenbahn ebenfalls leicht zu erreichen. WLAN nutzen Sie kostenfrei. Das Frühstück ist im Preis inbegriffen. Jedes der modernen, hellen und klimatisierten Zimmer verfügt über einen Flachbild-TV.
Grosspeterstrasse 44, 4052 Basel, +41 (0)61 544 04 44, www.accor.com

HOTEL KRAFFT BASEL & CONSUM

Historisch und herzlich – das Hotel Krafft, seit 1873 an der Kleinbasler Rheinpromenade, bietet Blick auf die Rheingasse und die Altstadt. Im Restaurant genießen Gäste kreative Kombinationen. Gegenüber ergänzt die Dependance mit 12 Zimmern und der Consum Weinbar die Grand Dame der Basler Hotellerie.
Rheingasse 12, 4058 Basel, +41 (0)61 690 91 30, www.krafftbasel.ch

BASEL MARRIOTT HOTEL

Das Basel Marriott Hotel, eröffnet im Juni 2022, liegt nahe am Rhein und der Altstadt. 239 stilvoll renovierte Zimmer und Suiten bieten hohen Komfort. Ein modernes Fitnessstudio und ein entspannender Spa-Bereich mit Sauna sorgen für Wohlbefinden. Im Restaurant HERITAGE Basel gibt es zeitgenössische Gerichte zum Teilen.
Messeplatz 25, 4058 Basel, +41 61 551 7070, www.marriottbasel.com



Das erste Hotel der Welt wurde 1774 in London eröffnet. In Basel gibt es heute knapp 5000 Hotelzimmer. Im Jahr 2024 wurden zum ersten Mal mehr als 1,5 Millionen Übernachtungen gebucht. Am häufigsten kommen die Gäste aus der Schweiz, Deutschland oder den USA. Durchschnittlich bleiben sie zwei Tage.
The world's first hotel was opened in London in 1774. Today, there are almost 5,000 hotel rooms in Basel. In 2024, more than 1.5 million overnight stays were booked for the first time. Guests most frequently come from Switzerland, Germany or the USA. On average, they stay two days.

NOMAD DESIGN & LIFESTYLE HOTEL

In mir schlagen zwei Herzen: eines für Design, eines für urbane Kultur. Doch meine Seele ist wild wie ein Jungle. Gäste aus aller Welt geniessen Leinenbettwäsche, World Food und Cocktails. Bei mir ist immer etwas los – wer Langeweile sucht, ist woanders besser aufgehoben.
Brunngässlein 8, 4052 Basel, +41 (0)61 690 91 60, www.nomad.ch

PULLMAN BASEL EUROPE HOTEL

Das Pullman Basel Europe ist ein pulsierendes Hotel in der Nähe der Altstadt. Entdecken Sie das inspirierende Design der hochwertig ausgestatteten Zimmer, die moderne Fit Lounge und das charmante Bistro.
Clarastrasse 43, 4005 Basel, +41 (0)61 690 87 00, www.pullman-basel-europe.com

HOTEL SCHWEIZERHOF BASEL

Geniessen Sie einen unvergesslichen Aufenthalt verbunden mit einem herzlichen, engagierten und individuellen Service. Das Hotel Schweizerhof Basel ist seit vier Generationen in unverändertem Familienbesitz und ist mit modernem Hotelkomfort im historischem Ambiente ausgestattet.
Centralbahnplatz 1, 4051 Basel, +41 (0)61 560 85 85, www.schweizerhof-basel.ch

HOTEL STEINENSCHANZE

Basel ist Kulturmekka, Messe- und Businessstadt! Mittendrin und nur wenige Minuten vom Stadtzentrum, dem Hauptbahnhof und allen Baslern Höhepunkten entfernt, finden Sie bei uns modernen, zeitgenössischen Komfort und Qualität. Ob in der trendigen Lounge oder in der Gartenoase – ein Ort zur Entspannung.
Steinengraben 69, 4051 Basel, +41 (0)61 272 53 53, www.steinenschanze.ch

HOTEL VICTORIA

Freundliches Ambiente, hoher Hotelkomfort und echte Gastlichkeit – direkt am Centralbahnplatz in Basel (vis-à-vis Bahnhof SBB). Geniessen Sie im Hotel Victoria Ihren Aufenthalt und den exzellenten Service, den Reisende hier so sehr schätzen. Besuchen Sie das charmante «Bar&Bistro» zum Apéro oder Dinner, um den Abend ausklingen zu lassen.
Centralbahnplatz 3-4, 4002 Basel, +41 (0)61 270 70 70, www.hotel-victoria-basel.ch

BOUTIQUE & DESIGN HOTEL VOLKSHAUS BASEL

Volkshaus Basel – das Herz von Basel. Ein Treffpunkt für Begegnungen, Genuss, Kunst und Kultur. Geprägt von Gastfreundschaft, Tradition und Innovation, ist es seit 1925 eine Institution für Gastronomie, Events und Hotellerie. Mitten in Kleinbasel bietet es kulinarischen Genuss, nachhaltige Erholung, beeindruckende Architektur und unvergessliche Erlebnisse.
Rebgasse 12-14, 4058 Basel, +41 61 690 93 00, www.volkshaus-basel.ch

HOTEL WETTSTEIN

Sie suchen ein familiäres Hotel in zentraler Lage? Im Herzen von Kleinbasel, in unmittelbarer Nähe zum Rhein und der Altstadt, sorgt unser Hotel Wettstein mit seinem idyllischen Garten für Ihren angenehmen Aufenthalt. Ob geschäftlich oder privat, das Hotel Wettstein empfiehlt sich für jede Gelegenheit.
Grenzacherstrasse 8, 4058 Basel, +41 (0)61 690 69 69, www.hotelwettstein.ch





WEBSEITE



FACEBOOK



YOUTUBE



INSTAGRAM

